Nr. 20 - 32. Jahrg. - 27.09.22 - **Tel. (03361) 5 71 79**



Älteste Anzeigenzeitung in Fürstenwalde

Persönliche Erinnerungen an die Anfänge eines Störenfriedes

Was hinter dem Abwahlverfahren steckt

Die Auseinandersetzung, die aktuell in den dauernden Versuchen kulminiert, den Fürstenwalder Bürgermeister abzuwählen, gärt schon viele Jahre lang.

Blicken wir zurück ins Jahr 2010. Nachdem Manfred Reim 20 Jahre Bürgermeister war, ging Ulrich Hengst, der Erste Beigeordnete, ins Rennen. Er hatte – genau wie Reim – fast alle Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung hinter sich. Hengst musste sich aber dem Votum der Wähler stellen. Zu dieser Zeit gab es genug Gründe, Kritik an der Amtsführung von Reim und Hengst zu üben. Über die stadteigene Wohnungswirtschaft betrieb Fürstenwalde mit der Fürstengalerie nicht nur ein defizitäres Einkaufscenter, sondern mit dem "Magnus" auch noch ein Kaufhaus!

Weitere kommunale Gesellschaften waren in Schieflage, und Reim/Hengst verzockten zweistellige Millionenbeträge mit undurchsichtigen Swap-Geschäften in der Schweiz. Alles wurde gedeckt und gedeckelt von einer Allparteien-Koaltion. Es sollte bloß nicht an den Entscheidungen der Vergangenheit gerüttelt werden. Wer nachfragte, stieß auf eine Mauer des Schweigens, aber auch der Drohungen.

Kurz vor der Wahl von Hengst zum Nachfolger von Reim betrat ein junger, freundlicher Mann unsere Verlagsräume und erklärte, dass er zu sehr vielen zwielichtigen Geschäften der Stadt recherchiert hätte. Ob er dazu in der FW Beiträge schreiben könnte? Da sich vieles mit meinen eigenen Erkenntnissen deckte, die aber bei weitem nicht in diese Tiefe gingen, gab ich dem jungen Mann grünes

Licht. Es war: Matthias Rudolph. Er startete in der FW eine Artikelserie, die im Rathaus für Entsetzen, aber auch für Rätselraten sorgte. Irgendwann platzte dem Alt-Bürgermeister der Kragen, und Reim sagte mir im persönlichen Gespräch: "Diesen Matthias Rudolph gibt es überhaupt nicht! Das sind doch Sie, der unter falschem Namen schreibt!"

Die Verwunderung war nun auf meiner Seite. Warum sollte ich in meiner eigenen Zeitung unter einem falschen Namen schreiben, wo ich als Herausgeber doch eh in der Verantwortung stehe? Aber dieser Gefühlsausbruch von Manfred Reim zeigte die völlige Ratlosigkeit, die im Rathaus herrschte.

Wenig später entstand aus Matthias Rudolphs Artikelserie ein ernsthaftes kommunalpolitisches Engagement, und er gründete mit Mitstreitern das "Bündnis Fürstenwalder Zukunft" (BFZ).

In den folgenden acht Jahren Bürgermeisterzeit von Ulrich Hengst ging es wie gewohnt weiter. Der Bürgermeister regierte mit seiner Allparteienkoalition. Die Zockereien mit den Zins-Swap-Geschäften in der Schweiz war sicher nicht allen Stadtverordneten geheuer, aber sie wurden nachträglich abgenickt. Keiner fragte nach. Außer Matthias Rudolph, der sich in dieses Thema eingearbeitet hatte und den entstehenden Schaden für die Stadt prophezeite. Die anderen wollten von diesem Nestbeschmutzer und seinen Vorwürfen nichts wissen.

Im Jahr 2018 gab es die nächsten Bürgermeisterwahl. Sie wurde von Matthias Rudolph haushoch gewonnen. Er lag im ersten Wahlgang bei 52,2%, während Amtsinhaber Hengst auf nur 34,5% kam. Die Fürstenwalder wählten den Neuanfang! Aber da hatten sie die Rechnung ohne die Stadtverordneten gemacht. Sie kündigten von Anfang an, den parteilosen Bürgermeister zu blockieren – in aller Öffentlichkeit.

Bei der darauffolgenden Kommunalwahl wurde das BFZ stärkste Fraktion, auf dem zweiten Platz landete die AfD. Alle anderen Parteien, die jahrelang die Posten unter sich aufteilten und jedes noch so dubiose Geschäft des Bürgermeisters abnickten, landeten auf den hinteren Plätzen. Die Wut wurde dadurch nicht kleiner, die Konfrontation immer größer. Matthias Rudolph, dieser Störenfried, muss weg! Nachdem die etablierten Parteien am 30. Juli in der Stadtverordnetenversammlung mit ihrem Abwahlantrag deutlich gescheitert sind, gibt es nun ein Bürgerbegehren einer Initiative "Neuanfang". In ihrem Heft, das zur Abwahl von Matthias Rudolph aufruft, kommt auch Ex-Bürgermeister Manfred Reim zu Wort, der sich für einen Neuanfang ausspricht. Man möchte ihm entgegenhalten: Matthias Rudolph ist der Neuanfang! Genau dafür wurde er vor vier Jahren mit großer Mehrheit gewählt!

Was hier propagiert wird – und wofür Manfred Reim symbolisch steht – ist der Rückfall in alte Zeiten, als ein kleiner Kreis machte, was er wollte. Und wenn die Informationen richtig sind, dass bei einem erfolgreichen Abwahlverfahren die langjährige ehemalige Zweite Beigeordnete Anne Fellner als Bürgermeisterin kandidieren wird, dann weiß man, wo die Reise hingehen soll. Michael Hauke







- Hausgeräteservice
- alle Fabrikate
- Einbaugeräteservice

Hausgeräte-Kundendienst Service: (03361) 6 92 25



Bernd Hundt Immobilien

Ihr Partner im östlichen Berliner Umland

Fragen kostet nichts! Ich ermittle Ihnen den höchst zu erzielenden

Sie sicher und schnell zu Ihrem Geld. **T** 03362 / 88 38 30

15569Woltersdorf · Strandpromenade 5 · www.Bernd-Hundt-Immobilien.de



Von Mitgliedern des "Neuanfang-FW" physisch bedrängt

Bevor ich über meine persönliche Begegnung der "dritten Art" spreche, möchte ich mich ganz herzlich bei Michael Hauke vom "Hauke Verlag" bedanken, welcher einen wirklich tollen Artikel, samt Interview veröffentlicht hat. Vielen Dank, dass es noch obiektiv recherchierende und kommentierende, lokale Journalisten gibt, die nicht die Absicht besitzen, andere sogar persönlich zu schädigen!

Allein dieser Absatz zeigt deutlich, welche Absichten für den "Neuanfang-FW" im Vordergrund stehen. Es ist sicher nicht das Wohl der Stadt!

In der FW stand: "Das Bürgerbegehren für die Abwahl von Bürgermeister Matthias Rudolph erhitzt die Gemüter. Insbesondere geht es um die Frage, wer für den Stillstand in der Stadt verantwortlich ist: der Bürgermeister oder die Fraktionen, die direkt nach seiner Wahl angekündigt hatten, ihn und seine Ziele zu blockieren." Das passt! Meine Begegnung der "dritten Art":

Am Samstag, den 03.09.2022 ging ich mit meinem Sohn zu ca. 10 Uhr zum Bäcker. Zwei Personen (Marko Bartusch und Carsten Fettke) vom "Neuanfang-FW" waren gerade dabei, ein Plakat zum "Bürgerbegehren zur Abwahl des Bürgermeisters..." aufzuhängen.

Ein intensives Treiben, welches ich in Richtung der beiden Männer damit kommentierte, dass man "die Energie dazu aufbringen sollte, mit der Stadtverwaltung und dem Bürgermeister gemeinsam die Stadt zu entwickeln und nicht permanent aus eigensüchtigen Beweggründen, den demokratisch (mit deutlicher Mehrheit) gewählten Bürgermeister zu stürzen." Es hätte ein Gespräch auf Augenhöhe werden können, doch wurde man tatsächlich recht laut und energisch und man begann, mich physisch zu bedrängen.

Zur Erinnerung, ich war mit meinem 11-jährigen Sohn unterwegs, und zwei erwachsene Männer hatten nichts Besseres

zu tun, als zu einer solchen Handlung zu

Argumentationen wie, "Der Bürgermeister stellt das Gas für unser Spaßbad ab." oder: "Der Bürgermeister ist nicht gewillt, mit uns und den Stadtverordneten zusammenzuarbeiten.", sind nur kleine Auszüge aus dem geistigen "Durchfall" dieser völlig inkompetenten Personen, die mich scho-

Klare Belege für das vehemente Torpedieren lassen sich in den Tonaufzeichnungen der Stadtverordnetenversammlungen der Stadt Fürstenwalde/ Spree finden.

Auf den Tonaufzeichnungen lässt sich oftmals auch hören, wie es ein Stephan Wende (Die Linke) immer wieder schafft, sich im Ton zu vergreifen. Einer seiner Fehltritte erlaubte er sich aktuell am 08.09.2022

in der SVV, als er einer Mitarbeiterin der Stadtverwaltung mit Migrationshintergrund unterstellte, sie können nicht Gendern, da dies nicht die Sozialkompetenzen ihres Migrationslandes wären.

Liebe Mitmenschen, liebe Bürger der Stadt Fürstenwalde/ Spree, lasst es nicht zu, dass solch Menschen unsere schöne Stadt ins Chaos und somit in eine völlig ungewisse Zukunft stürzen.

Unser Bürgermeister wurde gewählt, um einen Umbruch zu schaffen. Es sind Protagonisten einer jahrelangen "Vetternwirtschaft". Sie haben nicht die Absicht, vorrangig für die Stadt oder ihre Bürger aktiv

Wacht endlich auf und zeigt diesen Personen, wo der Ausgang ist!

Lutz Mehlich

Zur Verstärkung unseres Betriebes mit 650 Beschäftigten suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Personalsachbearbeiter

Mitwirken bei der Personalplanung, -beschaffung, -verwaltung und -entwicklung sowie Lohn- und Gehaltsabrechnung

- Berufskraftfahrer

Transport von Lebendgeflügel

- Mitarbeiter Qualitätssicherung

Kontrolle und Überwachung der Produktqualität in der Produktion

- Schichtleiter Versand

Führung und Koordination der Mitarbeiter, sowie Koordination Wareneinund -ausgang

- Sachbearbeiter Innendienst

Stammdaten und Kundenportalpflege, Bearbeitung von Gutschriften

Fachkraft Wasseraufbereitungsanlage

Überwachen und betreiben der Kläranlage sowie Wasseraufbereitung

Supportmitarbeiter Hard- und Software

Wartungsarbeiten und Reparaturen im technischen Bereich, Konfiguration von Computersystemen

Mechatroniker/Elektroniker

Analyse und Behebung von Störungen sowie Wartung an den Auspreisanlagen

- Betriebsschlosser/Elektriker

Wartung, Reparatur und Instandhaltung der Produktionsanlagen

- Mitarbeiter Materiallager

Lagerhaltung und Überwachung der Lagerwirtschaft

Lagermitarbeiter Warenausgang

Kommissionieren sowie verladen von Ware

- Mitarbeiter Produktion

Zerlegen, Verarbeiten, veredeln und verpacken von Geflügel

Weitere Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen erhalten Sie in unserer Personalabteilung.

Alle Stellen sind für m/w/d ausgeschrieben.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.



Plukon Storkow GmbH Personalabteilung Fürstenwalder Straße 55 15859 Storkow Tel. 033678 404318/88 Personalabteilungstorkow@plukon.de

87-jährige Fürstenwalderin: "... dann raste ich richtig aus!"

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn Sie gestatten, möchte ich Sie bitten, zur Problematik Abwahlbegehren auch mal einen Artikel von mir zu veröffentlichen.

Ich bin eine fast 88-jährige Fürstenwalder Bürgerin, aber noch nicht senil und erlaube mir, nach einem schon jahrelangen Hick-Hack und der jetzt angestrebten Abwahl unseres Stadtoberhauptes durch eine Unterschriftssammlung auch mal meine Meinung zu sagen.

Vorweg möchte ich darauf hinweisen, dass die Fürstenwalder Bürger bei der letzten Wahl dem BFZ ihre Stimmen gegeben haben, und Matthias Rudolph hat die Wahl zum Bürgermeister haushoch gewonnen.

Dass die vorher stärkeren Parteien unserer Stadt, wie Die Linke, die SPD und die CDU Verluste hatten und es nicht dazu gereicht hat, den von ihnen so hoch gelobten Hans-Ulrich Hengst wieder im Amt zu sehen, musste eben hingenommen werden. Eigentlich, um sich nun ernsthaft Gedanken zu machen: "Was haben wir falsch gemacht?" Nein, jetzt ging die Krümelkackerei erst

los Man hätte nun den jungen Bürgermeister, der dieses Amt das erste Mal bekleidete, tatkräftig unterstützen können, aber man entschied sich einträchtig dazu, jeden Fehler herauszupicken, selbst Beschwerden über den Bürgermeister wurden vom Stadtverordnetenvorsteher anonym behandelt, als zu verlangen und zu organisieren, dass zu diesen Beschwerden eine Aussprache mit den Beteiligten erfolgt.

Jetzt läuft seit einiger Zeit der große Clou, die Abwahl des Bürgermeisters zu forcieren. Der erste Anlauf hatte nicht geklappt. Nun hat man sich dafür entschieden, eine Befragung der wahlberechtigen Bevölkerung durchzuführen.

Mit Listen in der Hand werden nun bei größeren Menschenansammlungen, wie zum Beispiel beim Samaritafest, beim Erntefest, vielleicht auch durch Klingeln an Häusern u.ä. Unterschriften gegen den Bürgermeister gesammelt.

Beweis war auch ein Foto in der Presse, als mit einer älteren Dame diskutiert wurde, der Zettel war beim Gegenüber sichtbar.

Ich spreche nur für mich, aber "Gnade Gott", wenn mir jemand so einen Wisch in die Hand drückt und um eine Unterschrift bittet, dann raste ich richtig aus!

Warum hat man nicht beim Vorgänger so reagiert, gerade der war auch nicht fehlerfrei (siehe die horrenden Fehlbeträge zum Schaden der Stadt durch den damals in Anspruch genommenen Schweizer Kredit).

Bei unserem Bürgermeister, Herrn Rudolph, hat man das Gefühl, dass wenn er mal während der Arbeitszeit einen Pups lassen möchte, er erst den ehrenwerten Stadtverordnetenvorsteher, Herrn Uwe Koch, das Ansinnen vortragen muss und dieser sich dann dienstbeflissen von den Stadtverordneten das O.K. einholt bzw. eine Absage.

Ich hoffe aber, dass ein Großteil unserer wahlberechtigten Bürger selbst weiß, was sie zu machen haben.

Lieselotte Behrend

Kleinanzeigen

An- & Verkauf

Privat kauft Antiquitäten aller Art und Kunst. Tel.: (030) 65 48 69 90

> Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de FA



Immobilien

Hangelsberg: gewerbliche Vermietung

- zwei moderne Ferienapartmens ab einem Monat
- Erstbezug im Neubau, je bis zwei/drei Personen
- 52/60 qm, Wohnen/Kochen, ein/zwei Schlafzimmer, Bad, Diele - Balkon, GS, Herd, WA/TR, W-LAN, FB-
- Heizung, kein TV Info's: info@gruenheide-wohnen.de, Tel. 033632-59 53 55

Suche Fahrer/in für gelegentliche private Fahrten in Fürstenwalde, PKW vorhanden. Tel. 0174/98 90 320

Suche

Mittelständische Wirtschaft nicht in den Ruin treiben!

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Scholz, die Offenen Briefe unserer Handwerkerkollegen der Friseurinnung Düsseldorf vom 12.07.2022 (verfasst von René Krombholz) sowie der Kreishandwerkerschaft Halle-Saalekreis vom 17.08.2022 möchten wir als Innung Barnim-Oderland mit ihren Forderungen im gesamten Maße unterstützen.

Auch in unserem Wirkungskreis herrschen identische Probleme wie in den o.g. Handwerksbetrieben.

Ein überdurchschnittlicher Arbeitskräftemangel führt zur drastischen Verkleinerung vieler Betriebe, die im Wettlauf mit rasant steigenden Material- und Betriebskosten händeringend das Überleben ihrer Geschäfte aufrecht halten möchten.

In der Friseurbranche ist durch lange Schließung der Betriebe und verordnete Hygiene-Maßnahmen, durch die viele Kunden in unseren Geschäften nicht mehr bedient werden durften, eine große Welle des Kundenrückgangs losgetreten worden. Zudem nutzten viele Kollegen in den Zeiten der Kurzarbeit, die auf ein ohnehin sehr schmales Einkommen berechnet wurde, die Chance, mit ihrem handwerklichen Können nebenbei genau diese Kunden zu bedienen. Leider ist das auch über diese Zeit hinaus so geblieben und steigt sogar

Unternehmen, die Steuern zahlen und bei ihren Betriebskosten immer tiefer in die Tasche greifen müssen, werden damit immer stärker gebeutelt. Somit wurde eine noch breitere Plattform für die Schwarzar-

In Gesprächen mit Abgeordneten des Bundestages der SPD-Fraktion sprachen wir diese Themen an und warnten vor der Ausbreitung der Arbeit "an der Steuer vorbei". Ebenso beklagten wir die nicht zeitgemäße Kleinstunternehmen-Regelung. Auch sie schafft immense Nachteile für Betriebe, die normal besteuert werden - es beginnt mit der Preiskalkulation für den Kunden.

Auch die Erhaltung von Ausbildungsplätzen nimmt drastisch ab, denn wir Unternehmer stehen mit der Verantwortung und dem Tagesgeschäft immer häufiger alleine da und dies macht eine Ausbildung zeitlich sowie finanziell immer mehr unmöglich. Ein Vorschlag der Senkung der Mehrwertsteuer von 19% auf 7%, der die Preise annähernd stabil - und somit die Kunden in den Geschäften halten könnte, brachte keine Resonanz.

Durch Gespräche mit unseren Kunden erfahren wir tägliche Missstände und kön-

Bürger – dazu zähle ich uns Handwerksbetriebe ebenso dazu – trotz redlicher Arbeit immer näher an das Limit unseres Lebensstandards zusteuern.

Sie erwarten Hilfe für Menschen, die in unserem Land Asyl suchen. Wir alle haben - jeder auf seine Weise - etwas dazu beigetragen, diesem Wunsch gerecht zu werden. Aber nun fragen wir Sie mit der Angst, eine Existenz zu verlieren: Wer hilft uns?

Es ist mehr als an der Zeit, dass wir uns auch um uns selbst kümmern. Denn all das viele Geld, dass in Flüchtlingshilfen und den Ukraine-Krieg gesteckt wird, ist doch auch erarbeitet von denen, die zum Teil heute (trotz Arbeit oder Rente) Angst vor der Zukunft haben.

Daher geht unsere Bitte ein weiteres Mal an Sie - die von uns Bürgern gewählte Regierung - die ihren Regierungsauftrag im Sinne des Volkes erfüllen sollte.

Erhören Sie die von uns, der hier an der Basis arbeitenden Schicht, die ausgesendeten Warnsignale, um unser Land und unsere Wirtschaft halten zu können.

Helfen Sie rechtschaffenden Betrieben, Arbeitsplätze und Existenzen zu erhalten. Erkennen Sie die von uns aufgezeigten Warnsignale und handeln Sie schnell. Es wäre fatal, unsere Klein- und Mittelständische Wirtschaft in so kurzer Zeit in den Ruin zu treiben oder gar zu opfern.

Mit freundlichen Grüßen **Ines Ressel** Pressesprecherin Friseurinnung Barnim-Oderland

Impressum FW erscheint im 32. Jahrgang

Gründer von FW: Andreas Baucik † und Michael Hauke

Verlag: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Ch. 44, 15517 Fürstenwalde, Tel.: (03361) 57179

www.hauke-verlag.de
(hier finden Sie auch unsere DSGVO-Informationen)

Postanschrift: Michael Hauke Verlag e.K.,
Alte Langewahler Ch. 44, 15517 Fürstenwalde.
V.i.S.d.P.: Michael Hauke.

V.I.S.U.P. Midhael Hauke. E-Mail: info@hauke-verlag.de. Druck: BV Berliner Zeitungsdruck GmbH, FW erscheint alle 14 Tage am Montag/Dienstag im Altkreis Fürstenwalde. Es gelten die Mediadaten unter www.hauke-verlag.de. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am Mittwoch vor Erscheinen, 12.00 Uhr.



FW, die Fürstenwalder Zeitung

Tel. 03361/57179 Anzeigen/Redaktion: Jan Knaupp: 0172/600 650 2 Norbert Töbs: 0152/54 24 79 92

BSK, die Beeskower Zeitung

Tel. 03361/57 179 Anzeigen/Redaktion: Jan Knaupp: 0172/600 650 2

Kümmels Anzeiger

Tel. 03361/57 179 Anzeigen/Redaktion: Tilo Schoerner Frank Töbs: 0176/43 09 91 40

Grundaesetz, Artikel 5

Jederhat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet

Können wir die Bürgersteige bald hochklappen?

Bad Saarow. Ende November schließen das Theater am See und das Restaurant "Park-Café" in Bad Saarow. Nach über 24 Jahren keine Vorstellungen, keine Veranstaltungen und keine kulinarische Umrahmung mehr an einem Ort, wo Kultur immer groß geschrieben wurde.

Vielleicht müssen wir uns alle daran gewöhnen, dass es bei anhaltendem Personalmangel und steigenden Energiekosten, die durch die Decke zu gehen scheinen, erst der Anfang von weiteren

Einschnitten ist, mit denen wir lange leben müssen, vielleicht?

"Good bye" sagt nach 30 Jahren am Scharmützelsee auch "Waterfront 21" Landhaus & See, Alte Eichen, Bad Saarow. Beliebt bei Gästen aus nah und fern, nicht nur durch die tolle Lage.

Seit wenigen Tagen ist das neue Kino und damit auch Eisdiele und Cafe in den Kolonaden Bad Saarow geschlossen.

Wer wissen möchte warum, kann sich an den Schaufenstern der verlassenen Einrichtungen die Nase platt drücken, findet allerdings keine Antwort. Nur auf der "Kino-Web-Seite" erhält man die Nachricht: Zurzeit befinden sich keine Filme im Programm. Sollten tatsächlich die Filme ausgegangen sein?

Die SaarowTherme macht, mit zwei kinderfreien Tagen pro Woche deutschlandweit Schlagzeilen.

Freitag und samstags sind Kinder unter 16 Jahren hier nicht mehr erwünscht.

Vielleicht sind unsere "Kleinen" nicht mehr so, wie wir das eigentlich möchten oder es liegt einfach an der neuen Zeit, vielleicht? Neue Zeit - neue Wege mit Bierausschank am Beckenrand ...

Bleibt zu hoffen, dass uns dieses Gesundheits- und Erholungsbad, trotz Arbeitskräftemangel und sich massiv erhöhender Energiepreise, noch lange erhalten bleibt.

Ein Dankeschön an dieser Stelle, für die geleistete Arbeit aller Teams, denn machen wir uns nichts vor, eine Wiedereröffnung, nach der Schließung einer Einrichtung, ist sehr schwer oder es passiert nicht. Die kulturelle Vielfalt am "Märkischen Meer" sollte auf alle Fälle weiter leben!

Günter Tappenbeck, Bad Saarow

Steuererklärung? Wir machen das.



Diplom-Finanzwirt (FH) Andy Pankow Beratungsstellenleiter Mühlenstraße 26 15517 Fürstenwalde Telefon: 03361 / 377 93 18 E-Mail: Andy.Pankow@vlh.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.





Historischer Kalender 2023 – ab sofort erhältlich!

Der Grasnickbrunnen um 1918. Der ehemalige Brauereibesitzer und Stadt-

rat Otto Grasnick schenkte ihn der Stadt im Jahr 1907 in Gedenken an







erhältlich bei:

- Hauke-Verlag, Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde
- Musik & Buch Wolff, Eisenbahnstraße 140, 15517 Fürstenwalde
- Buchhandlung Zweigart, Berliner Straße 21, 15848 Beeskow
- Buchhandlung Wolff, Friedrichstraße 56-57, 15537 Erkner

Gesundheit

Demenz-WG am Dom – gemeinsam statt einsam

Die Idee des Wohngemeinschaftskonzeptes für an Demenz erkrankten Menschen ist, dass für diese Menschen ein dritter Weg, zwischen Pflegeheimen und einer Pflege zu Hause, geboten wird.

Die erkrankten Menschen leben in einer WG als Mieterinnen und Mieter zusammen, werden dort von einem selbst gewählten ambulanten Pflege- und Betreuungsdienst mit allen notwendigen Leistungen versorgt.

Die Fläche des Café Donde ist seit

Kriegsende eine Brache. Diese zentrale

Dieses Bild und viele weitere ein-

drucksvolle Aufnahmen finden Sie in

unserem "Heimatkalender 2023" mit

12 historischen Bidern aus Fürstenwal-

Für 11,90 €ist der Kalender ab sofort

Fläche soll wieder bebaut werden.

Der Standort in Fürstenwalde, ein schön saniertes Bürgerhaus in unmittelbarer Nachbarschaft zum historischen Dom, ist für eine Demenz-WG optimal.

Im Herzen der Stadt ist alles fußläufig zu erreichen. Das Zentrum mit seinen Geschäften, Restaurants und Cafés lädt zum Bummeln ein. Spaziergänge in die benachbarten Parkanlagen sind im Tagesprogramm integriert.

Das Konzept der WG ist es, einen Tagesablauf zu organisieren, der sich an der

Ab sofort Zimmer verfügbar!

Normalientiert. wohner gen sich Erledigt tägliche gaben, Kochen der E hat seir Zimmer ches m privaten

Normalität orientiert. WG- Bewohner beteiligen sich an der Erledigung alltäglicher Aufgaben, wie z.B. Kochen. Jeder Bewohner hat sein eigenes Zimmer, welches mit seinen privaten Möbeln ausgestat-

tet wird.

Das erleichtert den kranken Menschen eine räumliche Orientierung und vermittelt das Gefühl, von den eigenen vier Wänden. Jeder Pflegepatient und seine Angehörigen können die Pflege- bzw. Betreuungsform frei wählen.

Friseur, Fußpflege oder Maniküre kommen auf Wunsch ins Haus, der Hausarzt ist in das Geschehen eingebunden.

Die Versorgung von Betroffenen wird durch den ambulanten Pflege- und Betreuungsdienst realisiert. Menschliche Unterstützung, Nähe und Vertrautheit helfen den WG-Bewohnern, im Rahmen der Erkrankung, ein selbstständiges Leben zu führen

Kontakt: Tel-Nr. (03361) 74 78 80

THEMA: Gesundheit

Fermentierter Ginseng heilt über 41 Krankheiten und beugt noch mehr bereits vor!

Aber das Erstaunlichste: Es lässt Sie bis zu 25 Jahre länger und gesünder leben!



Gesund durch das Wunder der Fermentation

Bereits 5.000 Jahre vor Christi Geburt nutzten Menschen in Babylon die Kunst der Fermentation, um Lebensmittel länger haltbar zu machen und zu konservieren. Was man damals noch nicht wusste: Lebensmittel und Arzneipflanzen werden so nicht nur wirksamer, weil sich die körperliche Aufnahmefähigkeit verbessert. es entstehen auch völlig neue Wirk- und Inhaltsstoffe von unglaublich gesundheitlichem Wert! Ein sehr gutes Beispiel

Hört man Ginseng, denken die meisten - zu Recht gleich an den koreanischen Ginseng. Doch wussten Sie, dass es botanisch gesehen 5 Ginseng-Arten gibt? Diese 5 Arten unterscheiden sich jedoch grundlegend in ihrer Wirkung! Es gibt koreanischen Ginseng (Panax Ginseng C. A. Meyer), amerikanischen Ginseng (Panax Quinqefolius), chinesischen Ginseng (Panax Notoginseng), japanischen Ginseng (Panax pseudoginseng subsp. japonicus), sibirischen Ginseng (Eleutherococcus senti-

Allerdings sind der chinesische und japanische Ginseng so schwach in ihrer Wirkung, dass sie keine große Rolle in der Medizin spielen. Beim koreanischen Ginseng unterscheidet man auch noch nach Qualität und Wirkung! So gibt es den jungen unbehandelten weißen Ginseng, den veredelten roten Gin-

seng und das Nonplusultra in der Medizin: den fermentierten roten Ginseng! Und es gibt das Ginseng-Paradox! Ginseng, der gar kein Ginseng ist! Rein botanisch handelt es sich beim sibirischen Ginseng um eine Ginseng-Art ohne Ginsenoside. Was ihn medizinisch betrachtet nicht mehr zu einem Ginseng macht! ABER: Sibirischer Ginseng enthält Wirkstoffe, die selbst dem fermentierten roten Ginseng fehlen!

Bei der Fermentation von Ginseng passiert etwas ganz Ungewöhnliches! Man könnte es als Wunder bezeichnen! Führende Ginsengforscher waren völlig verblüfft. Sie untersuchten 300 Jahre alte Wurzeln und entdeckten einen völlig neuen Wirkstoff: die Komponente K (Compound K). In normalen Ginsengpflanzen ist Compound K überhaupt nicht enthalten. Dieser Wirkstoff entsteht durch den Alterungsprozess oder durch Fermentation.

Komponente K wirkt entzündungshemmend, ermüdungshemmend und immunstärkend. Und noch wichtiger: Erst die Komponente K sorgt dafür, dass der Körper alle Inhaltsstoffe des Ginseng überhaupt aufnehmen und verwerten kann!

Ginseng ist eine echte Elite-Heilpflanze:

40 Studien zeigte Panax-Ginseng enorme Resultate bei Sexual-Organe - wieder Sex

der Verbesserung des Glukose-Metabolismus und Modulierung der Immunantwort. Daraus ergeben sich phantastische Einsatzgebiete bei Typ-2-Diabetes und chronischen Atemwegserkrankungen. (Shergis, Johannah L. et al 2013)

20mal schnellere Genesung bei Erkältungen! Kanadische Wissenschaftler konnten ietzt in einer kontrollierten Studie nachweisen: Extrakte aus Panax-Ginseng mildern Erkältungen dauerhaft.

Ginseng gegen Müdigkeit und Leistungstief. Der Ginseng als Muntermacher und Kraftspender ist bekannt. Jetzt fanden Wissenschaftler der Mayo Clinic heraus: Eine tägliche Portion fermentierter Ginseng konnte auch bei Krebspatienten die Müdigkeit senken und das Energielevel heben.

Ginseng für ein starkes Immunsystem - stoppen Sie Viren und Bakterien! Wissenschaftler untersuchten die Wirkung von rotem Ginseng auf bestimmte Marker des Immunsystems bei Patienten mit Magenkrebs in fortgeschrittenem Stadium und Chemotherapie. Die Marker verbesserten sich nur bei der Ginseng-Kontrollgruppe. Ihre Überlebensrate war um 38 Prozent höher als bei denjenigen, die keinen Ginseng einnahmen.

Ginseng und Diabetes. In Ginseng bei Erektionsstörungen und Störungen der

Warum die Elite-Heilpflanze Ginseng eine echte Wunderpflanze ist!

wie mit 20. Wissenschaftliche Studien zeigen: Fermentierter Ginseng ist eine wirkungsvolle Alternative zur Behandlung von Erektionsstörungen. (de Andrade et

Ginseng für die geistige Leistungsfähigkeit - vergessen Sie die Angst vor Alzheimer! Fermentierte Ginseng-Wirkstoffe interagieren mit diversen Enzymen und Entzündungsprozessen und verhindern die Plaques-Bildung. (H. J. Kim et al., 2015)

Ginseng gegen Übergewicht. Roter Ginseng enthält Ginsenosid RG3, das die Zellen daran hindert, Fett einzula-

Ginseng bringt den Bluthochdruck wieder auf Normalzustand und schützt die

Ginseng bei (chronischen) Schmerzen - Schluss mit Pein und Leid. Ginseng dämpft vor allem chronische Entzündungsschmerzen. Eine Studie zeigte: Die direkte Wirkung war so stark wie bei Opiaten! Aber ohne Nebenwirkungen. (Christensen2009gcb, Park-1996gri, Park2003aag, Oh-2004sog, Park2005ieg etc.)

Weitere Studien folgen! Aktuell werden Studien zur Verbesserung der Prostatagesundheit und Verbesserung der Sehleistung mit fermentiertem Ginseng durchge-

Die ersten Ergebnisse lassen selbst Experten verblüffen! Was man aber bereits sagen kann: Fermentierter Ginseng verbessert die Aufnahme von Gesundheitsmitteln und verstärkt deren Wirkung. Der Grund: Compound K verbindet sich mit den Wirkstoffen und ermöglicht es ihnen so, ihre Wirkung im Körper ideal zu entfalten!

Schalten auch Sie den Gesundheitsturbo an mit dem Geheimnis der Fermentation!

Plus den Vitaminen B2, B6 und B12 für noch mehr kognitive Leistung. Sichern Sie sich gleich Fermentura® GINSENG plus!



INFO-BOX

Wussten Sie, wer sein Leben bereits mit Ginseng gesund verlängert

Es gibt viele bekennende prominente Persönlichkeiten, die schon lange Ginseng für ihre Gesundheit entdeckt haben! Auch diese Persönlichkeiten nahmen regelmäßig Ginseng zu sich:

Helmut Schmidt

Helmut Schmidt nahm über 40 Jahre lang Ginseng! Dabei rauchte er bis zu 50 Menthol-Zigaretten am Tag. Dennoch wurde er 96 Jahre alt und das bei bester Gesundheit!

Oueen Elisabeth entdeckte den Ginseng auf einer Reise nach Taiwan

Sie und ihr Gemahl Prinz Philip schworen seitdem nicht nur auf Ginseng-Tee, sondern nahmen ihn auch täglich ein. Beide wurden weit über 90 Jahre alt und das bei bester Gesundheit bis zum Tode.

Panst Johannes Paul II nahm täglich

Weihrauch-Kapseln und Ginseng! Bis ins stolze Alter von 84 Jahren nahm der Papst täglich Ginseng ein. Als Vertreter Gottes auf Erden war er sehr auf seine Gesundheit bedacht!

Jean-Jacques Rousseau schwor auf Ginseng!

Jean-Jacques Rousseau war ein Genfer Schriftsteller, Philosoph. Pädagoge, Naturforscher und Komponist der Aufklärung. Er wurde zwar "nur" 66 Jahre alt, aber zu einer Zeit, als das durchschnittliche Alter bei 36 Jahren lag!

Ginseng + Ginseng = Super-

Ginseng ist aber nicht gleich Ginseng! Koreanischer Ginseng wirkt nur wenn er fermentiert ist! Und noch besser entfaltet sich das gesamte Wirkspektrum, wenn man koreanischen mit sibirischem Ginsena kombiniert!

UNSER TIPP:

Leserinnen und Leser dieser Zeitung können zum Vorzugspreis fermentierten Ginseng exklusiv hier

Sie erhalten eine Monatspackung Fermentura® GINSENG plus mit 30 Kapseln (Nahrungsergänzungsmittel · 22,2 g (898,65 € / kg) · Art.-Nr. 179-035-5) zum Vorzugspreis von nur je 19,95 € (UVP: 79.95 €).

Bestellen Sie Fermentura® GINSENG **plus** Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr und samstags und an Feiertagen von 8.00 bis 16.00 Uhr unter der kostenlosen Nummer 0800 / 90 70 50 44. (KOSTENLOS aus dem deutschen Festnetz). Nennen Sie bitte folgende

Vorteilsnummer: 81Y.01

Sie erhalten Fermentura® GINSENG plus PORTOFREI und mit 60-tägigem Rückgaberecht. Darüber hinaus geben wir Ihnen bei AuraNatura® auf alle bezahlten Produkte eine 365-Tage-Geld-zurück-Garantie! Sollten Sie mit einem unserer Produkte nicht zufrieden sein, erhalten Sie bei Retoure von diesem den hierfür entrichteten Kaufpreis zurück. Das ist Kaufen



Es gelten unsere Datenschutzerklärung und AGB unter www.auranatura.de. Schriftliche Anforderung möglich. Ihr Vertragspartner: AN Schweiz AG, Leubernstrasse 6, CH-8280 Kreuzlingen. Druckfehler/Irrtum vorbehalten. Die Lieferung erfolgt aus Deutschland.

Verlangen Sie in Ihrer I Apotheke ausdrücklich nach Fermentura® **GINSENG** plus von AuraNatura®!



FRAGEN?

WILLKOMMEN IM CLUB - JETZT MITGLIED WERDEN!

SONNE

SO VIEL DU

WILLST AB

Nutzen auch Sie die Vorteile, egal oh 3, 12 oder 24 Monate Mitgliedschaft:

- täglich bis 25 Minuten sonnen
- 20 % Rabatt auf alle Solarkosmetik-Produkte
- · inklusive Slimyonik
- · bei jedem Besuch auf Wunsch ein Gratisgetränk



Ihr gut gelauntes Sonnenstudio-Team aus der Frankfurter Str. 16 in Fürstenwalde

FW 21/22 erscheint am 11.10.22. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 06.10.22, 12 Uhr.







Ein Team stellt sich vor – Café & Bäckerei 4 you

Wer mag ihn nicht - den verführerischen Duft von frischem Kaffee? Dieser Genuss von frisch gemahlenem, spanischen Durban Kaffee, zubereitet in einer italienischen Siebträgermaschine, wird dem Gast im "Café & Bäckerei 4 you" (Eisenbahnstr. 122, 15517 Fürstenwalde) in den verschiedensten Varianten angeboten. Dazu, wie kann es anders sein, ein Stück leckeren Kuchen, stets frisch belegte Brötchen oder eine heiße Bockwurst und der Tag ist gerettet. Ob selbst befüllte Obst- oder Streuselschnecken, Vanillestangen, Obst- und Käsekuchen sowie

viele andere Spezialitäten von der Bäckerei-Konditorei Kara aus Neuenhagen finden sich in reicher Auswahl. Ebenso fällt das große Angebot an Brot- und Brötchensorten ins Auge. Speiseeis, von der IceGuerilla Manufaktur in Beeskow, im Becher oder in der Waffel sowie gekühlte Getränke runden das Angebot ab. Inhaberin Katrin Heurich und ihre drei Mitarbeiterinnen sind stets bemüht die Kundenwünsche zu erfüllen. Das gilt auch bei der Bestellung für belegte Brötchen, Kuchen oder auch Torten außer





- frisch zubereitete vegetarische Gerichte
- ✓ Pension mit liebevoll eingerichteten Zimmern



Öffnungszeiten:

Mo.-Do. Mittagstisch 11-15 und 17-21 Uhr warme Speisen, Sa.-So. 11-21 Uhr warme Speisen, Freitag Ruhetag

Kirchstraße 5, 15848 Herzberg, Tel.: 033677/5742 Fax: 626949 E-Mail: gasthof-simke@t-online.de, Internet: www.gasthof-simke.de

ST Reisen Herzberg GmbH & Co. KG

Tür Sie unterwegs



Tagesfahrten

"Glanzleistung polnischer Restaurierungskunst" Westflügel des Posener Kaiserschlosses wiedereröffnet 19.10.2022

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Reiseleiter Hr. Siedentopf, Stadtrundfahrt, Mittagessen, Eintritte, Schlossbesichtigung, Reisedokumente erforderlichg

Martinsgansessen mit "Almwind" beim Rosenwirt 13.11.2022

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Martinsgansessen, lustiges Programm mit "Almwind" aus Tirol, Kaffeegedeck

p.P. **69**,-

Schlachtefest mit Böhmischer Blasmusik 18.11.2022 beim Rosenwirt

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Mittagessen, Blasmusikprogramm, Kaffeegedeck

p.P. **69.**-

Mehrtagesfahrten

Reise A: 06.-09.10.2022

Reise B: 13.-16.10.2022

Fahrt ins Blaue

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 3x Ü/HP/Hotel, Ausflüge mit Reiseleitung, Kurtaxe, alle anfallenden Steuern und Straßengebühren

Reise 1: p.P. DZ 419,- EZZ 51,-

Reise B: p.P. DZ 559,- EZZ 54,-

27.-28.11.2022 Adventszauber auf der Wartburg

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 1x Ü/HP/Hotel, Eintritt und Ausflüge lt. Programm mit Reiseleiter Herr Siedentopf p.P. DZ **280,**-EZZ **30**,-

29.12.2022-02.01.2023 Silvester im schönen Salzkammergut

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 4x Ü/HP/Hotel,

p.P. DZ **760,**-

ACHTUNG – gilt für alle Mehrtagesfahrten! Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich.

Weihnachtsmärkte

26.11.2022

Schwerin

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes

p.P. **5**5,-Ki. b. 13 J. 45,-

26.11.2022

Schwedischer Weihnachtsbasar Berlin-Wilmersdorf

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes

p.P. **28.**-Ki. b. 13 J. **25,**-

27.11.2022

Autostadt Wolfsburg

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes, Eintritt

p.P. **63.**-Ki. b. 13 J. $\, {f 52} \,$

01.12.2022

Kleine Weihnachtsüberraschung

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Programm "Lassen p.P. **69,**-Sie sich überraschen" (Reisedokumente erforderlich)

03.12.2022

Silberstadt Freiberg

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes

04.12.2022

Leipzig

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes

Ki. b. 13 J. **35,**-

Weihnachtsmärkte

04.12.2022

Weihnachtsmarkt Marienberg und die "etwas andere Weihnachtsschau" in Gelenau

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Reiseleiter Hr. Siedentopf, Mittagessen als weihnachtliches Tellergericht, Besuch des Marienberger Weihnachtsmarktes, Eintritt in das Depot Pohl-Ströher mit einzigartiger Weihnachtsschau, Kaffeegedeck (Pott Kaffee & 1 Stk. Torte) als Selbstbedienung p.P. **76,**-

Weihnachtsvorfreude mit "Geschwister David"

beim Rosenwirt

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Weihnachtsprogramm, Tanz, Kaffeegedeck

p.P. **69,-**

07.12.2022

06.12.2022

Zauberhafter Advent auf dem "Schlesischen Christkindelmarkt" in Görlitz

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Reiseleiter Hr. Siedentopf, Eintritt, Führung, Mittagessen, Stadtführung, Besuch des Christkindelmarktes und Weihnachtshauses

p.P. **69.**-

09.12.2022

St. Marien Kirchweihnachstmarkt in Dessau & Adventssingen im Musikhotel Jeßnitz

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Reiseleiter Hr. Siedentopf, Besuch Kirchweihnachtsmarkt, Gänsekeulenessen, Weihnachtsrevue, Kaffeegedeck mit Überraschung

p.P. **79,**-

10.12.2022

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes & Bergmannsumzug

Seiffen

Ki. b. 13 J. **35,-**

10.12.2022

Striezelmarkt Dresden

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Stadtrundfahrt mit Reiseleitung, Besuch Striezelmarkt

p.P. **45,-**Ki. b. 13 J. **35,**-

11.12.2022

Advent in den Gewölben & imposante Lichterwelt in Magdeburg

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Reiseleiter Hr. Siedentopf, Eintritt Festung, Stadtrundfahrt, Führungen, Mittagessen

p.P. **75,**-

11.12.2022

Wernigerode

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes

Ki. b. 13 J. 35,-

17.12.2022

Braunschweig

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes

p.P. **47,**-

17.12.2022

Halle (Saale)

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes

p.P. **45.**-Ki. b. 13 J. **35**

18.12.2022

Quedlinburg

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes

p.P. 45,-Ki. b. 13 J. 35,-

18.12.2022

Berliner Weihnachtsmarkt -Lichterfahrt

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Besuch des Weihnachtsmarktes, Busfahrt durch das weihnachtliche Berlin

20.12.2022

"Mit der Dämmerung beginnt die magische Reise…" Christmas Garden im Botanischen Garten Berlin

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Reiseleiter Hr. Siedentopf, Eintritt, Kaffeegedeck, Rückfahrt durch das weihnachtlich beleuchtete Berlin

Ki. b. 13 J. **60,-**

Hartensdorfer Str.19 | 15848 Rietz Neuendorf OT Herzberg | Tel. 033677 326 | www.mst-reisen-herzberg.de **BÜROZEITEN** Mo, Die & Do 9:00-18:00 Uhr | Mi 9:00-16:00 Uhr | Fr 9:00-14:00 Uhr

FW 21/22 erscheint am 11.10.22. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 06.10.22, 12 Uhr.

PARKBÜHNE FÜRSTENWALDE

CRASH! BOOM! BANG!
ROXETTE Tribute Show

MODERN TALKING Reloaded



Freitag, den 16. Juni 2023 ab 19:30 Uhr

<u>Vorverkauf:</u> Tourismusbüro, Fürstenwalde, Mühlenstr. 1, Fürstenwalde, **Tel.: 03361 760600**, Tourismuszentrale Beeskow, **Tel.: 03366 42211**, Touristinformation, Storkow,

033678 73108 Tourismusverein, Scharmützelsee,

Tel.: 033679 64840 und weitere bekannte Vorverkaufsst. **EVENTIM 01806-570070** und **RESERVIX 01806-700733**

DIONYSOS RESTAURANT

Lieferdienst ab 25,-€

Selbstabholer 10 % Rabatt

auch an den Feiertagen



Griechisches Restaurant

Am Bahnhof Fangschleuse 3 15537 Grünheide (Mark) Telefon: 03362 4079503

Bestellungen: täglich von 12-23 Uhr www.dionysos-fangschleuse.de



Genießen Sie die letzten Sommertage auf unserer schönen Terrasse!



Tag und Nacht Telefon: 03361 / 346 064



- (4)
- Beisetzungen und Bestattungen jeglicher Art
- Vermittlung von Grabstätten
- Übernahme der Bestattungsformalitäten
- Überführungen ins In- und Ausland

Ernst-Thälmann-Str. 45, 15517 Fürstenwalde





Nicht nur mit seinen Öffnungszeiten, auch mit dem besonderen Angebot macht diese "Döner-Bude" seit wenigen Wochen die potenziellen Gäste zwischen dem REPO-Markt und dem Norma in Fürstenwalde Nord auf sich aufmerksam.

Weithin sichtbar vom REPO kommend wirbt der Inhaber mit der Überschrift "deutsche und türkische Küche" und hat dazu jeden Tag in der Woche 24 Stunden geöffnet. Es werden täglich wechselnde Gerichte aus der deutschen Küche dargeboten. Der extra eingestellte deutsche Koch versteht es die Gaumen der Hungrigen zu verwöhnen.

Auch sonst bemüht sich das Personal so manchen Extrawunsch der Gäste bei der Zusammenstellung von Speisen zu erfüllen.

Das übliche Angebot von kalten und warmen Getränken versteht sich von selbst.



Karl-Liebknecht-Str. 23 (zwischen Repo u. Norma) 15517 Fürstenwalde





Immobilienverkauf: Verträge sorgfältig prüfen



Ein Hausverkauf ist ein großer Schritt. Deshalb sollten Verkäufer und Käufer beim Vertrag genau hinsehen. Worauf es ankommt, wissen die Immobilienprofis von Spree Immobilien Beeskow und VENT-Immobilien Bad Saarow.

Grundsätzlich sind in einem Immobilienkaufvertrag folgende Angaben enthalten:

- Kaufpreis, Übergabetermin, Zahlungstermin und Zahlungsmodalitäten.
- Bezeichnung des Hauses, der Wohnung oder des Grundstücks inklusive Hypotheken und Nutzungsrechten
- die Ausstattung und gegebenenfalls mitverkauftes Mobiliar,
- vorhandene Mängel, das heißt: Schäden, die über das normale Maß hinausgehen. Werden diese verschwiegen, drohen Schadensersatzansprüche, da der Verkäufer laut Gesetz verpflichtet ist, eine mangelfreie Sache zu verkaufen.

Ist das Grundbuch sauber?

Von besonderer Bedeutung ist das Grundbuch. Denn Einträge dort kön-

nen den Kaufpreis mindern oder sogar Verkaufshindernisse darstellen. Am besten ist ein "sauberes Grundbuch" - also eines, das frei von Einträgen ist. Gibt es Wohnrechte, Leitungsrechte, Wegerechte, Sanierungsverfahren oder Ähnliches muss der Käufer hierüber informiert werden. Wenn dies erst im Notartermin geschieht, besteht die Gefahr, dass der Käufer den Vertrag nicht unterschreibt oder nachverhandelt. Bestehen noch Grundschulden, sollte der Verkäufer vorab mit seiner Bank sprechen und die Zustimmung zum Verkauf einholen oder klären, ob der Kaufpreis ausreicht, um die Restschulden zu begleichen.

Ragt ein anderes Bauwerk auf das zu verkaufende Grundstück? Oder erstreckt sich das eigene Haus auf ein Nachbargrundstück? Dann gehören auch diese Informationen in den Kaufvertrag. Ansonsten kann der Käufer gravierenden Schadensersatz geltend machen.

Übergabe und Versicherung

Allgemein gilt: Mit der Kaufpreiszahlung geht das Haus in den Besitz des Käufers über. Einigen sich die Parteien

auf eine spätere Übergabe, muss dies unbedingt im Vertrag festgehalten werden. Um auf Nummer sicher zu gehen, sollte der Kaufvertrag zudem das Szenario der Nichtzahlung des Kaufpreises regeln: Der Notar sollte für diesen Fall die Auflassungsvormerkung ohne Zustimmung des Käufers löschen können. Auch bei unversicherten Objekten ist Vorsicht geboten: Der Kaufvertrag sollte unbedingt eine Vollmacht für

den Käufer enthalten, mit der er schon vor Eigentumsumschreibung eine Versicherung für das Objekt abschließen kann.
Geschieht dies nicht, wäre das Objekt bis dahin unversichert.

Gas und Öl
Wenn das Haus
mit Öl oder Hele

mit Öl oder Holz geheizt wird, empfiehlt sich außerdem ein Hinweis zur Übernahme der Brennstoffe, damit in dieser Hinsicht Klarheit herrscht.

Spree Immobilien Beeskow und VENT-Immobilien Bad Saarow sind seit Jahrzehnten als Makler im Landkreis Oder-Spree bekannt und beraten Käuferinnen und Käufer ebenso wie Eigentümerinnen und Eigentümer.





SPREEIMMOBILIEN

BEESKOW

Berliner Straße 1 15848 Beeskow T. 03366 23829

www.spree-immobilien-beeskow.de



VENTIMMOBILIEN

BAD SAAROW

Fürstenwalder Chaussee 3b 15526 Bad Saarow T. 033631 58130

www.vent-immobilien.de

Wir verkaufen liebevoll und sicher für Sie!

IG BAU warnt vor Drehen an der Mietenschraube: "Zitrone nicht weiter auspressen"

Kreis Oder-Spree wohnt auf 8,4 Mio. Quadratmetern – Mehr Wohnungen durch Umbau und Dachaufstockung

Der Landkreis Oder-Spree wohnt auf insgesamt rund 8,4 Millionen Quadratmetern. Die verteilen sich im Landkreis auf 97.630 Wohnungen. Das teilt die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt mit. Die IG BAU beruft sich dabei auf aktuelle Daten zum Wohnungsbestand vom Statistischen Bundesamt, die vom Pestel-Institut (Hannover) für die IG BAU analysiert wurden.

Demnach haben rund 7.350 Wohnungen im Kreis Oder-Spree sieben oder sogar mehr Räume. "Wer so eine große Wohnung hat, die ihm auch noch gehört, hat eine Sorge nicht: die Angst vor steigenden Mieten", sagt Astrid Gehrke. Die Vorsitzende der IG BAU Oderland warnt die Immobilienwirtschaft davor, die Mietenspirale weiter nach oben zu drehen und damit die Inflation zusätzlich anzuheizen.

Gehrke fordert Privatvermieter genauso wie Wohnungsgesellschaften auf, ihrer gesellschaftlichen Verantwortung nachzukommen. Dies bedeute, bei den Mieten Maß zu halten und auf Steigerungen weitgehend zu verzichten. "Gerade jetzt geht es darum, eines für den Wohnungsmarkt klar auszusprechen: Es ist unge-



Wohnungsschlüssel sind schnell gemacht. Anders sieht's bei Wohnungen aus: Steigende Preise beim Baumaterial und anziehende Bauzinsen lähmen den Wohnungsneubau. Die IG BAU setzt deshalb auf zwei Alternativen, mit denen sich Wohnungen sogar deutlich günstiger bauen lassen: auf den Umbau von Büros zu Wohnungen und auf Dachaufstockungen.

Foto: IG BAU / Tobias Seifert

hörig, die Zitrone weiter auszupressen. Ein Großteil der Haushalte wird durch die Kostenexplosion bei den Heizkosten ohnehin schon finanziell in die Knie gezwungen. Da darf nicht auch noch die "Mietenkeule" hinterherkommen", so Gehrke.

Darüber hinaus warnt die IG BAU vor

einer "Lähmungsphase beim Wohnungsbau". Angesichts der aktuell schwierigeren Neubaubedingungen – hier vor allem Materialengpässe, steigende Materialpreise, hohe Baulandpreise und anziehende Bauzinsen – sei es dringend nötig, nach alternativen Wegen zu suchen. "Was wir jetzt brau-

chen, ist Flexibilität: Die Schaffung von neuem Wohnraum muss der Situation angepasst werden", sagt die IG BAU-Bezirksvorsitzende Gehrke.

Vor allem Wohnungsbaugesellschaften seien jetzt gefordert, Bauvorhaben zu switchen: "Wenn der Neubau nicht realisierbar erscheint, bietet gerade das Umbauen von vorhandenen Nicht-Wohngebäuden zu Wohnungen große Chancen. Der Umbau braucht deutlich weniger Material - und ist schon deshalb der passende Weg zu mehr Wohnungen in der Krise. Allein durch den Umbau von Büros, die durch das Etablieren vom Homeoffice nicht mehr gebraucht werden, können viele neue Wohnungen entstehen. Und das deutlich kostengünstiger als im Neubau", so die IG BAU-Bezirksvorsitzende.

Darüber hinaus biete die Dachaufstockung bei Wohnhäusern, die in der Nachkriegszeit bis zum Ende der 90er-Jahre gebaut wurden, ein enormes Potential: "Viele neue Wohnungen sind allein hier durch On-Top-Etagen möglich – und ebenfalls günstiger als jeder Neubau", sagt Astrid Gehrke. Es lohne sich, eine "Dachaufstockungs- und Umbau-Offensive" zu starten.

Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt, www.igbau.de



- Erdarbeiten
- Tiefbauarbeiten
- Hochbauarbeiten
- Bauschuttentsorgung
- Pflasterarbeiten
- Natursteinverlegung
- Abrissarbeiten
- Containerdienst
- Landschaftsbau
- Grundstückspflege
- Wasserbau
- Winterdienst

Schüttgutlieferungen von:

- Kies
- Mutterboden
- Recyclingmaterial

www.kurylyszyn-bau.de

Das Kurylyszyn Netzwerk-Ihre Partner für Komplettlösungen am Bau











kompetent

freundlich

zuverlässig

kundenorientiert

vielseitig

Verwaltung Frankfurter Str. 19 | 15848 Beeskow | Tel. (03366) 15 39 15 | Funk 0172/58 64 996

Recyclingzentrum I Friedländer Berg 1 I 15848 Beeskow I ganzjährig auch samstags geöffnet



Die Grundsteuererklärung ist Sache des Erbbaurechtsnehmers

Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer in ganz Deutschland sind verpflichtet, bis Ende Oktober 2022 eine Grundsteuererklärung abzugeben. Das gilt auch für Erbbaurechtsnehmer. Darauf weist der Deutsche Erbbaurechtsverband hin.

Die Grundsteuererklärung ist in diesem Jahr notwendig, weil bundesweit die Grundsteuern neu berechnet werden sollen. Welche Daten für die Erklärung gebraucht werden, hängt vom Bundesland ab, in dem sich die Immobilie befindet. In jedem Fall gehören die Grundstücks- und Gebäudefläche dazu, unter Umständen aber auch die Lage und der Bodenrichtwert.

Wer ein Erbbaurecht hat, ist zwar nicht Eigentümer des Grundstücks, auf dem sein Haus steht. Dennoch müssen auch Erbbaurechtsnehmer eine Grundsteuererklärung abgeben. Informationen zur Grundstücksfläche und zur Lage sind im Grundbuch verzeichnet - ebenso wie die Gemarkung, die Flurstücksnummer, die Flurstücksfläche und die Grundbuchblattnummer. Liegt der Grundbuchauszug nicht vor, können Eigentümerinnen und Eigentümer ihn beim zuständigen Grundbuchamt anfordern. In einigen Bundesländern gibt es außerdem Datenbanken, die diese Informationen online anbieten. "Der Erbbaurechtsgeber ist für diese Informationen nicht die richtige Anlaufstelle", sagt Dr. Matthias Nagel, der Geschäftsführer des Deutschen Erbbaurechtsverbands. "Er kann aus Rechtsgründen auch nicht im Namen des Erbbaurechtsnehmers die Daten übermitteln."

Das Bundesministerium für Finanzen hat die wichtigsten Informationen private Eigentümerinnen und Eigentümer auf einer Website veröffentlicht: https://www.grundsteuererklaerung-fuer-privateigentum.de. Darüber hinaus stellen die Bundesländer spezifische Informationen on-



line zur Verfügung.

Über den Deutschen Erbbaurechtsverband:

Der Deutsche Erbbaurechtsverband e. V. wurde 2013 gegründet. Er ist ein Zusammenschluss aus namhaften Erbbaurechtsausgebern, die bundesweit einen erheblichen Anteil der im Erbbaurecht ausgegebenen Flächen repräsentieren, sowie Dienstleistern der Branche. Der Deutsche Erbbaurechtsverband vertritt die Interessen der Erbbaurechtsgeber in Deutschland gegenüber Öffentlichkeit, Medien, Politik und Verwaltung und versteht sich als universeller An-

sprechpartner zum Thema Erbbaurecht. Er ist unabhängig, parteipolitisch neutral und nicht auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb ausgerichtet. Der Präsident des Verbandes ist Ingo Strugalla. Geschäftsführer ist Dr. Matthias Nagel. www. erbbaurechtsverband.de





So wird die Wohnung winterfest

Schlanke Holzfaser-Dämmplatte lässt Heizkosten sinken / Auch für Mietwohnungen geeignet

(pr-jaeger) Wenn Häuser außen nicht gedämmt werden können, zahlen vor allem die Bewohner die Zeche dafür. Denn kalte Wände treiben die Heizkosten in die Höhe.

Mit der Dämmung Udi In2CM steht für solche Fälle eine Lösung parat. Damit können Bewohner ihre vier Wände in Ei-

genregie von innen winterfest machen. Die zwei Zentimeter schlanken Holzfaserplatten sind einfach zu montieren: Zur Befestigung genügt eine dünne Mörtelschicht auf der Wandoberfläche. "Gerade bei Mietwohnungen ist es ein großer Vorteil, dass Udi In 2CM nicht gedübelt werden muss und an jeder Wand fixiert werden kann", so Anka Unger vom Hersteller UdiDämmsysteme. Die Dämmplatte setzt sich aus zwei Komponenten



Tel.: (03366) 1537777 & Funk: 0151-24142729

www.garten-haus-froemming.de



Die Montage ist einfach. Für den Zuschnitt der Dämmplatten genügt in der Regel ein Cuttermesser. (Foto: UdiDämmsysteme)

zusammen: einer Holzfaser-Schicht in Verbindung mit säulenförmigen, 15 Millimeter hohen Luftkammern.

Nach dem Anbringen wird die Dämmplatte mit einer Spachtelmasse dünn überzogen und das Armierungsgewebe eingebettet. Auf dem formstabilen Untergrund kann man die Wand normal verputzen, streichen, tapezieren oder fliesen. Der Unterschied zwischen Vorher und Nachher ist spürbar. Außenwände strahlen keine Kälte mehr in die Wohnung. Die ökologischen, kapillaraktiven Holzfasern helfen, die Luftfeuchte im Raum zu regulieren. Die ruhenden Luftschichten der Klimakammern wirken zudem schalldämmend. Gerade in Mehrfamilienhäusern ist das ein angenehmer Effekt.

Kalkputz minimiert Risiko von Schimmel und Stockflecken

(pr-jaeger) Um Energiekosten zu sparen, wird vielerorts weniger oder kaum geheizt. Doch Vorsicht: Je kälter die Raumluft, desto weniger Luftfeuchtigkeit kann sie speichern und desto schneller kondensiert sie, warnt Thomas Bühler vom Schweizer Naturbaustoff-Hersteller Haga.

Die Luftfeuchte im Raum schlägt sich an kalten Oberflächen nieder. Das kann – wie beim Spiegel im Bad – auch an kalten Wänden im Wohnzimmer passieren. Es geht dabei um erhebliche Mengen Wasser: Bei 22° Celsius Raumtemperatur kann ein Kubikmeter Luft circa 20 Milliliter Wasser speichern. In einem 20 Qua-

dratmeter großen und 2,5 Meter hohen Raum ergibt das bei einer Luftfeuchtigkeit von 75 Prozent etwa 1,5 Liter Wasser. Mit hochwertigem Naturkalk – ob als Putz oder als Anstrich – lässt sich das Schimmelrisiko bei niedrigeren Raumtemperaturen minimieren. Sinnvoll ist das v. a. in nicht geheizten Schlafzimmern, an deren kalten Wänden Feuchtigkeit besonders schnell kondensiert. Auch für Küchen und Bäder, deren Wandflächen zum großen Teil gefliest und damit nicht diffusionsoffen sind, empfehlen sich für den verbleibenden Teil der Wand diffusionsoffene Kalkputze.

Haga AG Naturbaustoffe

Ihr zuverlässiger Partner für Verwaltung - Vermietung - Eigentum



ARKA

Immobilien & Hausverwaltung GmbH



Turmstraße 1 | 15517 Fürstenwalde | Tel.: +49 3361 37 53 33

Fax +49 3361 30 76 94 | post@arka-immobilien.de | www.arka-immobilien.de





Erbbaurechtsimmobilien energetisch sanieren?

Die EU gibt für den Immobiliensektor ehrgeizige Klimaschutzziele vor. Doch lohnen sich energetische Sanierungen im Fall von Erbbaurechtsimmobilien überhaupt? Der Deutsche Erbbaurechtsverband dazu, frühzeitig das Gespräch mit dem Erbbaurechtsge-



ber zu suchen, um die Verträge zu verlän-

Laut dem Entwurf der neuen EU-Gebäuderichtlinie sollen bis 2050 sämtliche Gebäude in Europa klimaneutral sein. Wer ein Haus der Energieeffizienzklasse G hat, muss dies gemäß der Richtlinie bis 2030 so sanieren, dass es mindestens der Effizienzklasse F entspricht. Noch ist der Entwurf nicht verabschiedet und in nationales Recht übertragen. Aber es ist davon auszugehen, dass der Druck auf Eigentümerinnen und Eigentümer deutlich steigen wird. ihre Häuser energetisch zu sanieren.

Die entsprechenden Maßnahmen variieren von Haus zu Haus. Dazu gehören zum Beispiel der Einbau neuer Türen und Fenster, Dämmungen, Dacherneuerungen oder neue Heizungsanlagen. Gerade für Erbbaurechtsnehmer stellt sich aber die Frage: Lohnt sich das auch finanziell?

Bei 22 Prozent aller deutschen Erbbaurechtsgeber laufen bis 2030 Verträge in großem Umfang aus. Eine zweite Welle ist von 2040 bis 2060 zu erwarten, wie eine Studie des Deutschen Erbbaurechtsverbands zeigt. Bei Ablauf des Vertrages muss zunächst geklärt werden, ob der Erbbaurechtsvertrag verlängert wird oder das Gebäude gegen Entschädigung an den Erbbaurechtsausgeber übergeht. Die Entschädigung variiert je nach Vertrag. In 46 Prozent der Fälle liegt sie bei zwei Dritteln des Verkehrswertes, bei 38 Prozent darüber. Das ergab eine Studie von JLL im Auftrag des Deutschen Erbbaurechtsverbands.

Verträge vorzeitig verlängern

Der Deutsche Erbbaurechtsverband rät deshalb dazu, frühzeitig das Gespräch mit dem Erbbaurechtsgeber zu suchen und die Erbbaurechte zu verlängern, wenn größere Umbaumaßnahmen geplant sind. Die mittlere Vertragslaufzeit bei Verlängerungen beträgt rund 60 Jahre. "Mit diesem Planungshorizont können die meisten Erbbaurechtsnehmer gut arbeiten. Und auch die Banken sind dann eher bereit, Kredite zu vergeben, zum Beispiel für eine Dachsanierung", weiß Dr. Matthias Nagel, geschäftsführender Vorstand des Deutschen Erbbaurechtsverbands.

Hinzu kommt, dass der Verhandlungsspielraum für die Erbbaurechtsgeber oft größer ist, je früher die Verlängerung beschlossen wird. Bei Verträgen, die mindestens 10 Jahre vor dem Zeitablauf verlängert werden, gewähren die Erbbaurechtsgeber laut JLL-Studie im Schnitt geringere Erbbauzinsen als bei solchen, die erst kurz vor Ablauf neu verhandelt werden. "In den allermeisten Fällen haben die Erbbaurechtsgeber ebenfalls ein Interesse daran, die Verträge zu verlängern und beide Seiten profitieren von der neuen Planungssicherheit", sagt Matthias Nagel.

Über den Deutschen Erbbaurechtsverband: Der Deutsche Erbbaurechtsverband e. V. wurde 2013 gegründet. Er ist ein Zusammenschluss aus namhaften Erbbaurechtsausgebern, die bundesweit einen erheblichen Anteil der im Erbbaurecht ausgegebenen Flächen repräsentieren, sowie Dienstleistern der Branche. Der Deutsche Erbbaurechtsverband vertritt die Interessen der Erbbaurechtsgeber in Deutschland gegenüber Öffentlichkeit, Medien, Politik und Verwaltung und versteht sich als universeller Ansprechpartner zum Thema Erbbaurecht. Er ist unabhängig, parteipolitisch neutral und nicht auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb ausgerichtet. Der Präsident des Verbandes ist Ingo Strugalla. Geschäftsführer ist Dr. Matthias Na-



Der nächste Der Ostbrandenburger

BAU- UND IMMOBILIEN-SPIEGEL erscheint im November 2022

Für Verkäufer und Käufer



Für Sie vor Ort

Sie möchten Ihr Einfamilienhaus, Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Grundstück verkaufen?

Dann sind Sie bei mir genau rich-

Der Verkauf einer Immobilie welcher aus verschiedensten Gründen erfolgt, ist meist mit vielen Emotionen und Erinnerungen verbunden. Deshalb ist es mir wichtig, dass ich meinen Verkäufern das Gefühl gebe, dass Ihre Immobilie bei mir in guten Händen liegt. Gern bewerte ich Ihre Immobilie als zertifizierte Immobilienmaklerin marktgerecht und aus meinen Erfahrungen seit 2011. Als Immobilienmaklerin für den Landkreis Oder Spree, ist es mein Ziel Sie optimal im Verkaufssowie Kaufprozess zu beraten und zu begleiten.

- Organisation und Begleitung von Besichtigungen
- Erarbeitung eines Vorvertrages für Klärung von Fragen bzgl. der Kaufpreiszahlung, der Beleihung, des Freizuges und des Besitzüberganges
- Persönliche Begleitung zur notariellen Beurkundung und dem Besitzübergang
- Betreuung von Suchinteressenten

Ich versichere Ihnen eine professionelle Beratung, einen erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie bis hin zur Schlüsselübergabe.

Zögern Sie nicht mich anzurufen. Sie sparen Zeit und Geld. Ich freue mich über Ihren Anruf. IHRE ANTJE WINKLER

SIE SPAREN ZEIT UND GELD!

Mein Leistungsangebot

- eine sach- und fachgerechte Wertermittlung ihrer Immobi-
- Erarbeitung eines qualifizierten Exposés sowie die Einholung benötigter Unterlagen,
- Erstellung eines notwendigen **Energieausweises**

Lindenstr. 11a, 15848 Rietz Neuendorf / OT Ahrensdorf Tel: 033677/626234 Mobil: 0160 92003704 Email: kontakt@die-winklerimmobilien.de Homepage: www.die-winkler-immobilien.de





Gesucht, gefunden -Tipps für die Suche nach der perfekten Gewerbeimmobilie

Bochum im September 2022. Auf der Suche nach einer passenden Gewerbeimmobilie spielen viele Aspekte eine Rolle. Dabei sollte kurzfristig gesehen nicht unbedingt der Kostenpunkt an erster Stelle stehen. "Bei der Wahl der ersten eigenen Geschäftsräume sind fast immer die Anforderungen: so günstig wie möglich und räumlich so gut in Schuss wie möglich", weiß Heinz-Jürgen Dohrmann, Geschäftsführer der Figo GmbH, und gibt zu bedenken: "Nicht immer ist das wirtschaftlich und unternehmerisch gesehen der intelligenteste Weg. Mehr Sinn macht es, die unternehmerische Ausrichtung, Standortanforderungen und Entwicklungspotenziale mit den finanziellen Spielräumen sowie Ist-und-Soll-Zuständen einer Immobilie zu vergleichen." Er gibt Tipps, welche Aspekte bei der Suche nach einer passenden Gewerbeimmobilie beachtet werden sollten.

Mut zur Außenseiterposition

Lage, Lage, Lage: Dieses Mantra ist sehr bekannt, wenn es um das Thema Immobilien und Preise geht. Für Unternehmer kann dieser Aspekt jedoch in einem ganz anderen Sinn interessant werden. Denn je nachdem was ein Unternehmen anbietet, kann es sich auch in einer nicht stark frequentierten Gegend ansiedeln und profitiert hier von niedrigeren Mieten. "Wer beispielsweise ein Straßencafé eröffnen möchte oder einen Laden für handgemachte Pflegeprodukte, sollte dies nicht in einer Gewerbegegend tun, sondern dort, wo viel Laufkundschaft zu erwarten ist. Sollen aber die genannten Pflegeprodukte beispielsweise reinweg über das Internet, ohne Vor-Ort-Präsenz, vertrieben werden, ist es egal, wo das Unternehmen seinen Sitz hat", verdeutlicht Dohrmann. Doch Unternehmer/-innen, deren Ausrichtung Vor-Ort-Kundschaft beinhaltet, sollten beim Thema Standortanalyse neben den klassischen Faktoren auch neue zukunftsorientierte Entwicklungen berücksichtigen. "Viele Städte reaktivieren aktuell totgeglaubte Viertel, wie Industrie- oder Hafenbereiche, und modernisieren Randgebiete. Für Unternehmer, die sich dort ansiedeln, bieten dortige Immobilien oft gute Voraussetzungen, Räume sehr individuell nach den eigenen Bedürfnissen und Designwünschen zu gestalten. Je nach Eigner, Vermieter und Gebäudekonzept sogar

bereits während der Umbauphase." Immobilien analysieren und Kosten-Nutzen abwägen

Generell gilt: Zwischen Wohnraumund Gewerberaum-Mietrecht stehen Unterschiede. Also einfach Wohnraum als Geweberaum zu nutzen, ist nicht rechtens. Dies ist gerade für Unternehmer ein wichtiger Hinweis, die Dienstleistungen anbieten, wie IT-Unternehmen oder Psychologen, sowie auch für kleine Start-ups. "Gewerberäume müssen dem Nutzungszweck angemessene Sicherheits- und Brandschutzanforderungen erfüllen und auch Belüftung und Fluchtwege unterliegen Standards", merkt Dohrmann an und ergänzt: "Ist dazu ein Umbau nötig, kann sich der finanzielle Einsatz durchaus rechnen, vor allem, weil die Vermieter mittlerweile die Kosten bei Umnutzung tragen, um zunehmenden Leerständen durch reinen Onlinehandel entgegenzuwirken. Gemeinsam mit einem Fachmann für Gebäude- und Raumkonzepte können Unternehmer/-innen Kosten-Nutzen so exakt wie möglich vorab analysieren und so auf Basis fundierter Optionen eine Entscheidung fällen." Der Experte von Figo verfügt über langjährige Erfahrung und versteht es, seine Kunden bei Suche und Wahl von passenden Gewerberäumen zu unterstützen. "Nicht immer ist eine Immobilie, die optisch gut gefällt, im Vergleich zu einer nicht ganz so optimal wirkenden Immobilie



Foto: Figo GmbH_Heinz Dohrmann

die bessere Wahl. Wenn es um laufende Kosten, Standortentwicklung oder gar Gebäudetechnik geht, kann es sich durchaus lohnen, auf einen Rohdiamanten zu setzen und diesen mit einem passenden Raumkonzept auszustatten." Auch die Überlegung, von Beginn an eine Immobilie zu nehmen, die etwas größer ist, kann – langfristig gesehen - Investitionen sparen. Hierzu gehören Aspekte wie Lageranforderungen, Mitarbeiter- bzw. Gästezuwachs oder auch Logistik. Denn es kann finanziell wesentlich mehr Volumen fordern, in kleinen Räumen zu beginnen und vielleicht eine hohe Summe für einen Umbau einzusetzen, nur um nach kurzer Zeit festzustellen, dass das Unternehmen gut läuft, jedoch die Räumlichkeiten zu klein geworden sind. Weitere Informationen unter www.figo-gmbh.de

JACHDECKERE!

Eckner & Schreppel GbR

Steildach • Flachdach

- Reparaturarbeiten
 - Finanzierung möglich. -

Ehrenfried-Jopp-Straße 59 • 15517 Fürstenwalde Telefon (03361) 7 39 12 01 & (03361) 7 39 41 85 Fax: (03361) 7 39 11 89 • Mobil: 0171/4 80 66 94 www.eckner-schreppel-dach.de

E-Mail: info@eckner-schreppel-dach.de

Einfamilienhäuser:

Weg von **Öl** und **Gas**

Bis **70%** Reduzierung der Heizkosten durch Wärmepumpe: www.thermolan.de



- **►** Komplette Zaunanlagen in Holz und Metall
- Carports / Überdachungen
- **►** Montage

Material namhafter Hersteller

Tel.: (03362) 51 48 • Firma-Krause-GmbH@t-online.de Puschkinallee 23a • 15569 Woltersdorf

PankowElektroanlagen

A.&N. Pankow GmbH & Co. Elektroanlagen KG

Installation von Elektroanlagen

Engagierte Monteure gesucht!

Frankfurter Straße 73 15517 Fürstenwalde/Spree Fax 03361 - 747 08 52

Tel. 03361 - 30 10 16 Funk 0172 - 31 36 999

eMail: pankowkg@gmx.de



Wohnstil Urban Living: wohngesunde Behaglichkeit mit City-Flair

Das Leben in der Großstadt ist bunt, vielseitig, anregend und oft turbulent. Doch der Trubel, der Lärm und die vielen Reize, die Tag für Tag auf die Sinne einströmen, können auf Dauer belasten. So mancher Großstadtbewohner sehnt sich nach einem Ort, an dem er abschalten kann. Diesem urbanen Lebensgefühl entspringt der Wohntrend Urban Living, der die Vielfalt und die Lebendigkeit der Stadt in die eigenen vier Wände holt und gleichzeitig von der Sehnsucht nach der Natur geprägt ist. Er wird charakterisiert von Klarheit, Geradlinigkeit und Individualität. Im Zentrum stehen natürliche Materialien, neutrale Farben und geometrische Formen.

Die Wahl des passenden Bodens spielt eine zentrale Rolle bei der Umsetzung dieses markanten Wohnambientes. Charakteristisch ist der abwechslungsreiche und mitunter kontrastreiche Stilmix: Im Urban Living trifft Vintage auf Moderne und Natürlichkeit auf urbane Looks. Das Interieur soll Modernität, Natürlichkeit und Lebendigkeit ausstrahlen – von den Bodenbelägen bis hin zu den Accessoires.

Ein einheitliches Farbschema lässt die Räume, die in einer Stadtwohnung oft klein oder schmal geschnitten sind, größer und offener erscheinen. Farblich bieten sich für die Einrichtungselemente helle, natürliche Töne wie Weiß, helles Grau, Brauntöne, Grüntöne von Oliv bis Blattgrün und helles Terracotta an. Kontraste setzen gebürstete oder patinierte Metalloberflächen, die sich in Lampen, Bilderrahmen und Möbeln wiederfinden. Auf Schnickschnack wird im Urban Living verzichtet, stattdessen sorgen Einzelstücke für eine persönliche Note. Dazu gehören etwa große Sofas mit Bezügen aus Leinen oder Baumwolle, geradlinige Sideboards aus natürlichem Eichenholz oder Couchtische mit Tischplatten aus Metall oder Marmor.

Eiche in all ihren natürlichen Farbnuancen und heller Beton transportieren das urbane Lebensgefühl besonders gut bei den Bodenflächen. Umsetzen lässt sich der Wohnstil mit dem Purline Bioboden wineo 1000 Intensive Oak Honey, wineo 1000 Calm Oak Shell oder wineo 1000 Rustic Oak Ginger, die mit ihrer matten Oberfläche und der dezenten Maserung authentisch und natürlich wirken. Die kühle Anmutung von Beton holt man sich beispielsweise mit dem Purline Bioboden wi-

neo 1000 Urban Concrete Smoke in die Räume.

Purline Bioboden ist aber nicht nur aufgrund seiner natürlichen Optik eine gute Wahl für das wohngesunde Urban Living. Auch die inneren Werte überzeugen: Der elastische Boden besteht überwiegend aus nachwachsenden Rohstoffen wie Raps- oder Rizinusöl und natürlichen Füllstoffen. Er ist nahezu emissionsfrei und geruchsneutral. Umweltsiegel wie

der Blaue Engel und das Cradle-to-Cradle-Zertifikat bestätigen seine hervorragende Ökobilanz.

Im Alltag erweist sich Purline Bioboden als äußerst komfortabel: Er ist fußwarm, gelenkschonend, geräuscharm, fleckenunempfindlich und leicht zu reinigen. Er eignet sich auch für Feuchträume wie Badezimmer und Küche und ist für die Verlegung auf Fußbodenheizung geeignet. www.wineo.de



erscheint im Nov. 2022



Montag-Freitag 7-17 Uhr • Samstag nach Vereinbarung

E-Mail: info@prewena.de

www.facebook.com/prewena

www.prewena.de

Verlegung von Bodenbelägen aller Art

(kurz hinter der Zulassungsstelle im Pintsch-Gewerbegebiet)

Tel: 03361 - 34 39 13 | Fax: 03361 - 34 39 14

Dr.-Cupei-Str. 3 | 15517 Fürstenwalde





Planung - Herstellung - Montage - alles aus einer Hand.

30 Jahre SCHUBERT-ZÄUNE 30 Jahre Qualitäts-Zäune -







Schubert Zäune · Gewerbestraße 15 15859 Storkow · Telefon: (03 36 78) 6 22 85 Mo., Mi., Fr. 10-15 Uhr Di., Do. 10-18 Uhr www.schubert-zaun.de

Der Bauherren-Tipp: Photovoltaik-Anlage muss gut geplant werden

(vz). Der Traum der Unabhängigkeit vom Stromnetz wird nicht erst seit den explodierenden Strompreisen geträumt. Doch wie so oft steckt der Teufel im Detail. Deshalb rät der Verein zur Qualitäts-Controlle am Bau e.V., genau auf die Voraussetzungen des eigenen Hauses zu achten. Hier ein Photovoltaik-Quick-

Wie sieht es mit der Tragfähigkeit und dem Material des Daches aus?

Dachkonstruktionen haben mit einer Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage) einiges zu tragen. "Die ausreichende Tragfähigkeit der Dacheindeckung ist auf jedem Fall vor einer Installation einer PV-Anlage zu prüfen. Dies geschieht am besten durch einen kompetenten Sachverständigen, einem Statiker oder ein Dachdecker-Meisterbetrieb, so Dipl. Ing. Heiko Püttcher, Vorstand des VOC.

Auf die richtige Größe kommt es an

Weiter weist der VQC darauf hin, dass die Dachfläche, auf denen die Photovoltaikmodule montiert werden soll, im Vorfeld korrekt bemessen werden muss. Und natürlich muss sich der Bauherr im Vorfeld auch darüber im Klaren sein, wieviel solaren Strom die Anlage überhaupt produzieren soll. Auch hier sollte laut dem VOC ein Fachmann herangezogen werden.

Eine korrekte Montage ist das A und O Fehler bei der Montage der Solar-Panels

können sehr teuer werden. Aus diesem Grund weist der VQC darauf hin, dass die Module, die in der Regel auf einer Trägerkonstruktion befestigt werden, auf keinen Fall mit Dacheindeckung in Kontakt kommen darf, da diese dadurch beschädigt werden könne. "Bei den Abständen der Dachhaken, auf denen die Module aufliegen, gibt es genaue Vorgaben, die eingehalten werden müssen", sagt Püttcher weiter. Außerdem müsse darauf geachtet werden, dass die Kabel bei der Montage nicht beschädigt werden. Fazit: Auch wenn die Montage einer Photovoltaik-Anlage an einer Bestandsimmobilie nicht zwangsläufig von einem Fachbetrieb erfolgen muss, ist dies unbedingt zu empfehlen. Abgenommen und angeschlossen werden muss diese aber auf jedem Fall von einem Elektro-Installateur. Der Weg dorthin sollte jedoch unbedingt von einem Fachmann begleitet werden, auch wenn viele Arbeiten in Eigenleistung erbracht werden können. "Denn Fehler bei der Montage und der Planung können am Ende sehr teuer zu stehen kommen", weiß VQC-Vorstand Piittcher zu berichten Bei einem Neubau hingegen ist die Installation eine PV-Anlage deutlich unkomplizierter zu realisieren, weil sie viel früher in die Gesamtplanung eingebunden werden kann. Viele Baufirmen und Bauträger bieten maßgeschneiderte und bereits exakt geplante Photovoltaik-Anlagen zu dem jeweili-

> Verein zur Qualitäts-Controlle am Bau e.V.

gen Haustyp an.



Staatliche Neubauförderung

- so funktioniert sie - wie Bauherren an attraktive Fördermittel kommen

Rund um die Neubauförderung herrschte zuletzt viel Aufregung: Abrupter Förderstopp im Januar, ausgeschöpfte Fördertöpfe nur wenige Stunden nach der Neuauflage im April, drei Monate später schon die Reform der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Gelder für den Neubau sind weiterhin stark nachgefragt – und nicht alle sind unbegrenzt verfügbar. Bauherren, die davon profitieren möchten, sollten daher so schnell wie möglich aktiv werden. Einen Überblick über die aktuellen Fördermöglichkeiten gibt Thomas Billmann, Modernisierungsexperte bei Schwäbisch Hall.

Auch wenn die Schlagzeilen der vergangenen Monate anders klingen: Der Staat unterstützt Bauherren in spe auch derzeit mit attraktiven Fördergeldern. Für die Abwicklung und die Auszahlung ist jetzt die KfW-Bank zuständig. Seit April 2022 gibt es bei der KfW allerdings nur noch ein Förderprogramm für den energieeffizienten Neubau: die Effizienzhaus-Stufe 40 (EH40) in der Nachhaltigkeitsklasse. Weitere KfW40-Neubauprogramme und die KfW-Förderung 55 wurden im ersten Halbjahr gestrichen. Letztere, weil neue Wohngebäude dem EH55-Standard oft bereits entsprechen. Darum wird dieser Standard ab 2023 auch zum gesetzlichen Mindeststandard. Voraussetzung für Fördermittel: Qua-

litätssiegel Nachhaltiges Gebäude "Ein Effizienzhaus 40 muss sehr viel energieeffizienter sein als ein Referenzgebäude, das den Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes entspricht. In Zahlen: Der Neubau darf nur 40 Prozent der Primärenergie verbrauchen und der bauliche Wärmeschutz muss um 45 Prozent

besser sein", erklärt Billmann. Voraussetzung für die Förderung ist eine Zertifizierung mit dem Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG). Das Siegel war seit Juli 2021 optionaler Bestandteil der BEG – jetzt ist es Pflicht. Im Gegensatz zum Energieausweis soll das Siegel nicht nur die Energieeffizienz, sondern die tatsächliche CO2-Ersparnis pro Quadratmeter Wohnfläche abbilden. "Die Zertifizierung durch eine akkreditierte Stelle ist an ein staatlich anerkanntes Bewertungssystem gekoppelt. Zu den Kriterien zählen die Baumaterialien, das Bauverfahren, die Lebenszykluskosten, der nachhaltige Einsatz von Ressourcen sowie die Energieerzeugung", weiß der Schwäbisch Hall-Experte. Ziel ist es, nicht mehr nur technische Aspekte, sondern die Nachhaltigkeit eines Bauvorhabens insgesamt – von der Planung über die Errichtung bis zur Nutzung - zu betrachten

Neubauförderung: Höhe und Beantragung

Wer diese Bedingungen erfüllt, erhält die KfW-Förderung in Form eines Kredites mit Tilgungszuschuss. Das maximale Kreditvolumen beträgt 120.000 Euro, der Tilgungszuschuss liegt bei 5 Pro-

zent – also maximal 6.000 Euro. Den Tilgungszuschuss müssen Bauherren nicht zurückzahlen. Wichtig zu wissen: "Bei der Beantragung ist ein Energieberater Pflicht", betont Billmann. "Der Energieeffizienz-Experte entwickelt das energetische Gesamtkonzept und bescheinigt, dass das Haus die technischen Mindestanforderungen nach EH40-Standard erfüllt und nach der Fertigstellung mit dem QNG-Siegel zertifiziert wird."

Alternative: Wohneigentumsprogramm (KfW 124)

Eine Alternative kann das KfW-Wohneigentumsprogramm 124 sein. Der Unterschied: Der EH40 NH-Standard muss nicht erfüllt werden. Der Haken: Es gibt dafür "nur" einen Kredit bis 100.000 Euro ohne Tilgungszuschuss. "Neben der KfW-Förderung bieten die Landesförderbanken eigene Förderprogramme an.

Auch bei Landkreisen und Kommunen gibt es Förderungen für energieeffizientes Bauen", so Billmann. "Aber: Fördermittel können nur ein Baustein einer soliden Baufinanzierung sein. Die sicherste Grundlage bildet immer noch ausreichend Eigenkapital, das z. B. über einen Bausparvertrag angespart wird."

Blick in die Zukunft: Womit müssen Bauherren rechnen?

Ab 2023 soll das neue Programm "Klimafreundliches Bauen" starten, das derzeit vom Bundesbau- und -wirtschaftsministerium entwickelt wird. Nachhaltigkeitsaspekte wie die CO2-Emissionen im Lebenszyklus von Gebäuden sollen darin wohl noch stärker berücksichtigt werden. Einen Schritt in diese Richtung hat die Bundesregierung mit der BEG-Reform im Juli bereits gemacht. Der Schwerpunkt der Förderung liegt seither verstärkt auf der energetischen Gebäudesanierung, denn der Hebel dort ist für die Klimabilanz des Gebäudesektors deutlich größer als beim

Neubau. Außerdem soll die Effizienzhaus-Stufe 40 bis 2025 gesetzlich verpflichtend werden. "Es ist denkbar, dass es dann für diese Stufe keine KfW-Förderung mehr geben wird", deutet der

Experte an. Womit angehende Bauherren schon fest rechnen können, ist eine grundlegend neue Bauförderung für das Jahr 2023.

Quelle: Schwäbisch Hall

RECHTSANWÄLTIN

DIPL.-AGRARING.

MARTINA D. GÜLZOW

Tätigkeitsschwerpunkte:

GRUNDSTÜCKS- / IMMOBILIENRECHT ERBRECHT / NACHLASSPLANUNG EHE- / FAMILIENRECHT

Eichwalder Ausbau 7 • 15537 Gosen - Neu Zittau Tel.: 03362/88 22 75 • e-mail: m.guelzow@t-online.de





Die Immobilien-GmbH als vermeintlich schlaue Steuersparidee* – Warum kluge Privatanleger darum einen weiten Bogen machen sollten

Aber wehe, wehe, wehe! Wenn ich auf das Ende sehe!! (Wilhelm Busch, 1865)

Die vermögensverwaltende GmbH gehört zu den Top-Themen zahlreicher Podcasts aus der Feder von Experten und Professoren. Beworben wird diese Konstruktion etwa damit, daß auf Gewinne der GmbH lediglich 15% Körperschaftsteuer anfallen – bei richtiger Gestaltung keine Gewerbesteuer.

Dann wird diese Steuerbelastung mit dem bis zu mehr als dreifach so hohen persönlichen Spitzensteuersatz der Einkommensteuer, inclusive Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer verglichen. Bis dahin erweist sich der gute Rat meist als genauso unvollständig, wie die beschönigenden Fortlassungen beim Vertrieb von Schrottimmobilien.

Sicherer Steuervorteil für ausländische Investoren

Zutreffend ist der Vergleich allenfalls dann, wenn der GmbH-Eigentümer im Ausland sitzt und diese Kapitalgesellschaft für Investments in Unternehmensbeteiligungen und/oder Immobilien nutzt. Zieht der Inländer nach Gründung seiner GmbH ins Ausland schlägt die "Reichs-Flucht-Steuer" zu – ein Prozent der Geschäftsanteile zu besitzen reicht dafür aus:

Im Rahmen der Wegzugsbesteuerung, seit 2022 mit kaum noch Stundungsmöglichkeiten, wird ein (fiktiver) Gewinn in Höhe von 60% des 13,75-fachen Durchschnittsgewinns (der letzten drei Jahre) der GmbH, vom Gesellschafter zum persönlichen Steuersatz festgesetzt werden. Genauso verhält es sich, wenn der Gesellschafter sich im Urlaub oder Internet eine Auslandsgesellschaft beschafft. Und wer Pech hat, ahnt nicht dass und wann seine ausländische GmbH bei uns steuerlich oder hinsichtlich persönlicher Schuldenhaftung nach dem internationalen Privatrecht zur Personengesellschaft wurde.

Risiko zusätzlicher Wegzugsbesteuerung – Nachteil steuerpflichtiger Spekulation

Während Preissteigerungen von Immobilien im Privatvermögen nach 10 Jahren steuerfrei bleiben, sind derartige Gewinn im Firmenvermögen einer GmbH stets steuerpflichtig. Hinzu kommt der jährliche Zusatzaufwand für Buchhaltung, Risikomanagement, Jahresabschlüsse und steuerliche Beratung. Zudem werden kreditgebende Banken zusätzliche Kreditsicherheiten vom Gesellschafter einfordern, sowie im Zweifel den Kredit durch einen Risikozuschlag für die GmbH noch verteuern.

Nötige Einzelfallbetrachtung über den

gesamten Zeitraum des Investments

Zu einer seriösen Analyse gehört einerseits die Szenariotechnik – beispielsweise mit Schwerpunkt auf

Mieterträgen oder Wertsteigerung. Zudem fallen bei Entnahme der Immobilie, Verkauf, Gewinnausschüttung aus der GmbH, sowie Liquidation der Kapitalgesellschaft, regelmäßig Abgaben

an – bezieht man die zusätzlichen Verwaltungskosten mit ein, kann die GmbH unwirtschaftlich sein.

Ohne konkrete Vergleichsberechnungen für den gesamten Investitionszeitraum wird man kaum einen zutreffenden Überblick gewinnen können.

Üblicherweise wird der Privatinvestor seine vermietete Immobilie hoch fremdfinanziert erwerben. Der steuerliche Verlust (Abschreibung plus Zins minus Nettomiete) wird über den persönlichen Grenzsteuersatz bestenfalls in einen Nettoertrag verwandelt. Die Tilgung kann man dann andersartig ansparen - den Kredit wird man minimal oder endfällig erst nach Jahrzehnten tilgen. Die Kreditrückzahlung erfolgt bestenfalls überwiegend aus dem steuerfreien Veräußerungsgewinn. Dann richtet sich der Blick nicht auf hohen Mietertrag, sondern eher auf Wertsteigerungen. Bezüglich der Nutzungsdauer rechnen Profis damit, daß Hochhäuser nach 30 Jahren wieder abgerissen werden. Die Nutzungsdauer mag bei Büros 70 Jahre sein, wenn die Substanz so ist, dass man sie gänzlich entkernen kann, alle 25 Jahre.

Gesetzliche Risiken nicht zu vergessen – sowie die Frage nach dem Konkursrisiko

Im nunmehr zweiten Jahr gibt es die "Luftsteuer" – jährlich steigend. Auch den Preissteigerungen für Energie ist es zu verdanken, daß bis zu mehr als 25% der Mieter gegenwärtig Schwierigkeiten haben ihre Mietzahlungen aufzubringen – also werden diese beispielsweise umziehen müssen.

Künftig sollen Eigentümer ihre Mieter bei der CO2-Abgabe entlasten, was zu energetischen Verbesserungen motiviert. Im Gespräch sind eine Strafsteuer bei Dächern ohne Photovoltaik, sowie ein Belegungszwang mit nicht mehr als 20qm je Bewohner. Auch an eine Wertzuwachssteuer nach österreichischem Vorbild wäre zu denken.

Der Privatanleger muss bei Überschuldung keine Insolvenz anmelden, die GmbH schon. Keine Bank will beim Privatanleger wissen, was die Immobilie zwischenzeitlich einmal wert ist, so dass er schlechte Phasen einfach aussitzen kann, zumal wenn er anderes Einkommen hat, auf das er hohe Steuerersparnisse realisiert.

Banken geben einer GmbH ggf. nur begrenzt Darlehen, außer man haftet persönlich dafür. Wer also sein eigenes Geld nur für Mindest-Eigenkapital einsetzen will, um den Finanzierungshebel zu nutzen, Zinsen und Abschreibung abzusetzen, aber Wertsteigerung steuerfrei zu realisieren, der wird bereits

beim Finanzierungs-Hebel nur als Privatanleger vorankommen.

Steuerfalle der Immobilie im Betriebsvermögen

Massenhaft haben Mittelständler die eigene Betriebs- oder Privatimmobilie in den Büchern Ihrer Firmen-GmbH stehen. Der Fachmann spricht meist von der Betriebsaufspaltung, so daß man spätestens bei Geschäftsaufgabe (ggf. durch die Erben) erst mal alle Abschreibungen rückgängig machen darf, und die Wertsteigerungen zu versteuern hat – einschließlich Gewerbesteuer. Diese

Situation kann man bereinigen – oder die verborgene Steuerschuld weiter wachsen lassen; aus der Sicht des Erblassers dann nach dem Motto "Nach mir die Sintflut". Da hat schon mancher Erbe die Ausschlagung erklärt, und sein Pflichtteil statt dessen geltend gemacht.

*von Dr. Johannes Fiala, PhD, RA, MBA Finanzdienstleistungen (Univ.), MM (Univ.), Geprüfter Finanz-und Anlageberater (A.F.A.), Bankkaufmann (www.fiala.de) und Dipl.-Math. Peter A. Schramm, Sachverständiger für Versicherungsmathematik, Aktuar DAV, öffentlich bestellt und vereidigt von der IHK Frankfurt am Main für Versicherungsmathematik in der privaten Krankenversicherung (www. pkv-gutachter.de).









Kleiner Wintergartenguide – die wichtigsten Infos für den durchdachten Glasraum



Ein warmes, gemütliches Gefühl und trotzdem die Nähe zur Natur, zum Wetter und zu den Jahreszeiten erleben – das bietet ein Wohnwintergarten für seine Nutzer. Doch nicht jeder Glasraum ist ein Wohnwintergarten. Dennis Schneider, Geschäftsführer der SUNFLEX Aluminiumsysteme GmbH und Experte für Glas-Schiebe-Systeme, gibt in einem kleinen Guide wichtige Tipps für alle, die mit dem Gedanken spielen, mehr Glas am Haus einzusetzen.

Wohnraum oder Wetterschutz

"Die erste wichtige Entscheidung, die man treffen muss, ist: Möchte ich einen Wetterschutz oder einen Wohnwintergarten? Ganzglas-Schiebesysteme wie unser SF20 bestechen durch vollkommene Transparenz, weil die einzelnen Schiebeelemente keine Rahmen benötigen, jedoch ist ohne Rahmen nur ein ungedämmter Raum möglich, sodass hier kein offener Anschluss an beispielsweise ein Wohnzimmer oder eine Küche möglich ist. Wer das wünscht oder einen Glasraum außen ans Haus anbauen möchte, der aber genauso wie die Wohnräume beheizt werden kann, muss eine Lösung mit wärmedämmendem Zwei- oder Dreischeibenaufbau wählen. Nach der Energiesparverordnung von 2014 ist dabei in der Regel ein Wärmedurchgangskoeffizient mit dem Uw-Wert 1,3 W/m2K, also Watt pro Ouadratmeter und Kelvin, vorgeschrieben. Je nach Glas-Rahmenanteil erreichen SUNFLEX-Systeme wie das SF75 oder das holzverkleidete SF75c hier sogar U-Werte bis 0,85 W/m2K."

Sonne oder Schatten

Bei der Lage des Wintergartens kommt es vor allem auf die persönliche Vorliebe an. Klimatisch zu bedenken ist jedoch, dass eine Südlage zwar viel Licht und Sonne bringt. Doch genau dieser schöne Aspekt ist auch für ein schnelles Aufheizen verantwortlich. Vor allem wenn der Raum sehr freisteht und keinen Schatten durch nahe stehende Bäume erfährt. Sorge, dass ein solcher Raum zu kalt ist, brauchen Eigenheimbesitzer aufgrund der hochwärmedämmenden Dreischeibenverglasung nicht mehr haben. "Ich gebe hier den Tipp, sich zu überlegen, zu welchen Zeiten der neue Wohnraum vornehmlich genutzt werden wird. Wird es oft der Abend sein, vielleicht in Kombination mit einem gemütlichen Grillessen, wäre die West- oder Nordseite anzuraten, weil dort die Sonne untergeht und so noch die letzten Strahlen des Tages genossen werden können. Auch wer es eher etwas kühler mag, ist mit diesen Lagen gut dran. Wer hingegen am Wochenende mit der ganzen Familie bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen möchte oder wem es wichtig ist, besonders viel Sonne einzufangen, für den eignet sich die Südlage."

Feststehend oder flexibel

Ein weiterer Aspekt, der gut bedacht werden sollte, ist der Punkt, inwieweit die Wände des Wohnwintergartens auch flexibel sein sollen. "Insbesondere bei Varianten die an die Außenfassade anschließen bietet sich die Möglichkeit an, in warmen Sommermonaten aus dem Wintergarten eine überdachte Terrasse zu machen, wenn die Wände flexibel zu verschieben und wegzuklappen sind", so Schneider. Aber auch Wintergärten mit direktem Übergang zu anderen Wohnbereichen erhalten mit der Möglichkeit, Übergänge zwischen Innen und Außen zu schaffen, ein besonderes Flair. Flügelaufteilungen, Schieberichtungen und Designs können dabei sehr individuell angepasst werden und Griffe und Schlösser ermöglichen Elemente wie eine ganz normale Tür zu nutzen. Trotz der Flexibilität verfügen beispielsweise die Falt-Systeme SF55 und SF75 verdeckt liegende Pilzkopfverriegelungen und einbruchhemmende Beschlagteile sowie optionale Twin-Lock-Verriegelungen. Sie sind damit mit Widerstandsklasse RC2 zertifiziert und zum Einsatz als Fassadenwand geeignet.

Leichtgängig oder aufwendig

Wer sich für einen Wintergarten mit flexiblen Wänden entscheidet, sollte auch im Hinblick auf die Pflegeintensität schauen, welches System sich eignet. Hier gibt es einige Details, deren Qualität für Langlebigkeit und Wartung eine große Rolle spielt. "Vor allem Komponenten wie Schienenaufbau, Laufrollen und -wagen, Scharniere oder Gummidichtungen, sprich die Elemente, die viel Bewegung unterliegen und zu Verschleißteilen zählen, machen bei schlechter Qualität oder Verarbeitung mit der Zeit oft Ärger. Damit sie nicht anfangen zu haken, das Bewegen nicht immer schwerfälliger wird, kleine Teile keinen Rost ansetzen oder die Säuberung der Laufschienen nicht viel Zeit in Anspruch nimmt, rate ich dazu, eben diese Punkte vor dem Kauf sehr genau zu prüfen und dem Anbieter diesbezüglich auf den Zahn zu fühlen", so der Experte und erklärt abschließend: "Wer beim Kauf Wert auf hochwertige Verarbeitung legt, spart sich langfristig Zeit und Kosten bei Pflege und Wartung seines Wohnwintergartens.

Weitere Infos unter www.sunflex.de





- Markisen
 E.- Antriebe
 - Vertikal-Stores
- Innen- und Außenjalousien
- Steuerungen Sectionaltore

Aus eigener Produktion:

- Rolläden Rolltore
- Insektenschutz Terrassendächer
 - Fenster und Türen

Telefon 033631 / 82801

Umzug oder eine Wohnungsauflösung? Lassen Sie da ruhig die Profis ran!

Ein Wohnungsumzug ist immer ein bedeutendes Ereignis. Da sollte man sich vorher informieren, mit welchem Unternehmen man diese Herrausforderung stemmen kann.

Das Fürstenwalder Unternehmen S. Sachau Umzüge stellt auf dieser Seite sein Leistungsspektrum vor.

Privatumzüge:

Egal, ob Voll- oder Teilumzug, wir stehen Ihnen mit Rat und Tat in sämtlichen Fragen zur Seite. Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin zur Besichtigung Ihrer Wohnung. Wir realisieren Ihren Umzug, abgestimmt auf Ihre persönlichen Wünsche.

Büro-, Gewerbe- und Objektumzüge:

Für Firmen, Ämter, Praxen und Behörden bieten wir von Einzelleistungen bis zum Komplettservice viele Varianten an, so zum Beispiel Wochenendservice, Nacht- und Schichtumzüge.

Wohnungsauflösungen:

Wir räumen auf Wunsch besenrein. verwerten aber kein Inventar. Es wird alles entsorgt oder auf Kundenwunsch zu einem Verwerter gefahren, Gar-

dinenstangen und Haken aus der Wand genom-

men und besenrein übergeben.

Auslandsumzüge:

Wir realisieren Umzüge aller Bereiche in die ganze Welt. Da besonders bei Umzügen in Länder, die nicht zur EU gehören, in

jedem Falle spezifische Einfuhr-

bestimmungen gelten, helfen wir Ihnen bei der Zusammenstellung der nötigen Dokumente und Formulare. Gemeinsam mit unseren Kunden erarbeiten wir eine Checkliste, die individuell auf Ihre Wünsche abgestimmt ist. So kön-

nen Sie sich bequem einige Tage Ruhe gönnen, während Ihr Hausrat sich auf die Reise über die verschiedensten Ländergrenzen begibt.

Handwerkerservice:

· Demontage und Montage Ihrer Möbel • Küchenein- und ausbau • Elektriker

• Klempner • Dübelarbeiten (z.B. für Bilder, Lampen, Gardinenstangen, Wandregale) • weitere Leistungen auf Anfrage wie z.B. Tapezier- und Malerarbeiten und Reinigungsarbeiten

Lagerung:

· Langfristige Lagerung im nicht temperaturgeführten Lager • Zwischenlagerung bei unterschiedlichen Terminen des Aus- und Einzuges • Sammellagerung für die Zusammenstellung von Beiladungen zum Fernverkehr

Weitere Serviceleistungen:

• Entsorgung von Sperrmüll nach Wiegeschein, Packmaterialien für den Umzug auch leihweise.

Egal ob ein Umzug innerhalb eines Ortes oder ins Ausland erfolgen soll, in jedem Fall garantieren wir von der Anfrage bis zur Abholung des Packmaterials eine individuelle Beratung und Betreuung entsprechend Ihrer konkreten Vorstellungen.

Wir informieren Sie gern persönlich über unsere Leistungen und freuen uns darauf, auch Ihren Umzug realisieren zu dürfen!

Ihre Fa. S. Sachau Umzüge 15517 Fürstenwalde, Ehrenfried-Jopp-Str. 18, Telefon: 03361 5464, Fax-Nr: 03361 308973, info@sachau-umzuege.de, www.sachau-umzuege.de





Der nächste

www.vrbfw.de.





Freitag, 30.09.2022

• 18.00 Uhr, "Auf der Jagd nach dem Silberschatz", Theaterstück SJG im Dom

Samstag, 01.10.2022

• 10.00-12.00 Uhr, Festumzug 750 Jahre Fürstenwalde

Anlässlich des 750-jährigen Jubiläums unserer Stadt gestalten engagierten Bürger und Bürgerinnen einen großen Festumzug. 750 Jahre Stadtgeschichte werden mit historischen Bildern in Erinnerung gerufen und wieder lebendig gemacht.

Es geht von der Eisenbahnstraße über die Reinheimer Straße zum Markt.

• 10.00-15.00 Uhr, Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Spree- Havel lädt Sie ein, im Herzen der Stadt bei Führungen über Schleuse und Betriebsgelände die Geschichte des Wasserbaues in Fürstenwalde zu erleben. Beginn der Führungen immer zur vollen Stunde.

Wo: Straße Mühlenbrücken/Betriebsgelände des Wasserstraßenund Schifffahrtsamtes, Spree-Havel an der Spree-Oder-Wasserstraße km 74,75

- **ab 12.00 Uhr**, Historischer Markt (Marktplatz, Rathausstraße, Mühlenstraße)
- 13.00-17.00 Uhr, Historische Stadt-

führungen

• 16.00 Uhr, Festsitzung im Festsaal des Alten Rathauses

Sonntag, 02.10.2022

• ab 12.00 Uhr, Historischer Markt

- **16.00-18.00 Uhr**, Festkonzert, 1. Brandenburgisches Garde-Blasmusikkorps Fürstenwalde, Dom St. Marien
- **ab 18.00 Uhr**, Abschlussabend auf der Bullenwiese: Bühnenprogramm

mit "Leichtes Gepäck", "B.A.C.C." & "Mike la Funk"

Montag, 03.10.2022

• 00.00 Uhr, Feuerwerk auf der Bullenwiese



"Die große Schlager Hitparade Herbst 2022"

15.10.22/16.00 Uhr, Friedrich-Wolf-Theater Eisenhüttenstadt

Die große Schlager Hitparade ist zurück und wie! THOMANN Management präsentiert wieder einmal eine Starbesetzung der Extraklasse. Mit dabei sind **Bernhard Brink**, **Alexander Martin**, **Simone &**

Alexander Martin, Simone Charly Brunner, Art Garfunkel Jr., Tanja Lasch und die MusikApostel.

Seit fast fünf Jahrzehnten mischt Schlager-Ikone Bernhard Brink das Musikgeschäft nun schon erfolgreich auf.

Dass das musikalische Talent in der Familie liegt, zeigt Alexander Martin, der Sohn von Andreas Martin. Kräftige E-Gitarren, smarte Texte, viel Power in der Stimme: Alexander steht für den jungen und modernen Schlager und das mit einer authentischen Portion Rock.

Doch damit nicht genug: Simone & Charly Brunner, zwei Künstler, die ihre bereits höchst erfolgreiche Karriere nun gemeinsam fortführen. Charakteristisch ist das Wech-

selspiel zwischen Charlys (Brunner & Brunner) tiefer Stimme und der einzigartigen von Simone.

Den größten Namen trägt wohl **Art Garfunkel Jr.** Der Sohn der Musiklegende Art Garfunkel Sr. – Teil

des weltberühmten Duos Simon & Garfunkel – tritt seit einigen Jahren mittlerweile als Solokünstler auf und beweist, dass er zurecht den Namen seines Vaters weiterträgt.

Die talentierte Sängerin und Moderato-

rin Tanja Lasch ist vor allem bekannt durch ihre eigene Show "Schlagergefühle". Mit ihren Songs ist sie regelmäßig in den Schlagercharts zu finden. Zuletzt mit ihrem neuen Album "100% Liebe".

Das Motto der österreichischen MusikApostel: "Schlager ist unsere Mission". Die musikalische Perfektion ihrer Auftritte, die stimmlichen Variationen, die instrumentalischen Fähigkeiten, die mitreißende Show – all das macht ein Konzert der MusikApostel zu einem wahrlich unvergessenen Ereignis.

Tickets sind ab sofort erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter https://schlagertickets.com, www.thomann-management. de, www.reservix.de oder www.eventim.de. VVK: Tourismusverein Tel. 03364-413690, Otto Shop Tel. -46002, Tourismuszentrale Beeskow Tel. 03366-42211 und an allen bek. VVK-Stellen oder ab 15 Uhr an der Tageskasse.



Sind Spaziergänge Zeitverschwendung?

Nun sind schon fast drei Jahre vergangen, seit die Regierung beschloss, die Notlage auszurufen, Bereiche des Alltages einzuschränken und mit Regelungen zu belegen. Es wurde ein Impfstoff präsentiert, der Wunder wirken sollte. Gerechtfertigt durch aufgebauschte Infektionszahlen und verschwiegene Nebenwirkungen sollten Bürger dazu animiert werden, sich diesen Wunder-Impfstoff spritzen zu lassen – aber nicht nur einmal, sondern so oft wie nur möglich. Die Bereitschaft der Deutschen dazu war eher mittelmäßig. Die Antwort unserer Regierung lautete nicht etwa gesundheitliche Aufklärung oder das Setzen auf Eigenverantwortung, sondern erst die Bestechung mit Bratwurst und Kaffee, später die Erpressung mit Arbeits- und Ausreiseverbot. Aber niemand hat selbstverständlich die Absicht, eine Impfpflicht einzuführen.

Wie viele haben ihren Job dadurch verloren? Wie viele Freundschaften sind daran zerbrochen? Wie viele Nebenwirkungen werden gar nicht publik gemacht?
Es regte sich Widerstand in Form

friedlicher Versammlungen: Menschen treffen sich an frischer Luft, kommen ins Gespräch und genießen die Geselligkeit. Die Zahl der dortigen Teilnehmer stieg rapide an, und in fast jeder Stadt wurden regelmäßige Versammlungen veranstaltet. Die Minister sahen sich in ihrer Autorität herabgesetzt und ergriffen sofort Maßnahmen gegen diese "Verschwörungserzähler, Schwurbler und Nazis", indem kritische Bürger in den Nachrichten denunziert und Versammlungen verboten wurden. Es folgte die Umbenennung in "Spaziergänge", denn können es unsere Politiker verantworten, den eigenen Bürgern das Spazierengehen zu verbieten!?

Diese Spaziergänge gehen schon eine ganze Weile. Es stellt sich daher die Frage, ob sie wirkungsvoll oder nur für die Katz sind. Manch einer würde wohl meinen, es ändere sich dadurch nichts oder es sei reine Zeitverschwendung. Ich bin da anderer Meinung. Diese regelmäßigen Treffen haben eine durchaus wichtige Funktion, auch wenn sie die impffanatischen Politiker nicht sofort zum Einschalten ihrer Vernunft bewegen

können. Gerade die Gespräche mit Gleichgesinnten vermitteln Mut und Zusammenhalt und auch, dass viele diesen Impf-Irrsinn durchschaut haben, anders als es uns die Medien vorgaukeln wollen. Neulich gab das Bundesministerium für Gesundheit die "Entwarnung" zum Coronavirus heraus. In den Medien habe ich allerdings kein Wort dazu gehört, dass die Aktion Corona beendet wurde. Vielmehr stürzen sich die Mainstream-Journalisten auf politische Ereignisse in Ländern, mit denen wir absolut nichts zu tun haben. Sie überschatten somit zukünftige Impf-Kampagnen und sonstige Fehltritte von Naseweis-Politikern. irgendwelchen Annalena Baerbock, die bekannt für ihre unqualifizierten und fahrlässigen Aussagen ist, hat in diesem Zusammenhang öffentlich und ungeniert geäußert, dass ihr egal sei, was ihre deutschen Wähler für eine Meinung zum Ukraine-Konflikt haben. Übrigens unterstützt sie auch die Lieferung von Mordwaffen und Kriegsgerät dorthin, obschon das vor der Wahl vehement verneint wurde. Putin ist ihrer Meinung nach auch schuld an den steigenden Gaspreisen, und sie vergisst dabei, dass es ihre Partei war, die sich mit dem russischen Präsidenten angelegt, ihm gedroht und die Deutsch-Russische-Freundschaft aufs Spiel gesetzt hat.

Bei all diesen vielen Nachrichten, Sorgen und Ängsten ist es umso wichtiger, sich zu vernetzen, anderen zuzuhören und seine Bedenken auszusprechen. Nehmen Sie teil an den Spaziergängen Ihrer Stadt und lassen Sie sich bitte nicht unterkriegen. Wir können viel bewirken!

Tom Klaa

Energiekrise mit Ansage

Dieser Tage übertreffen sich Politiker, allen voran Herr Habeck, gegenseitig mit Meldungen über Zumutungen, die sie uns, den deutschen Bürgern, auferlegen wollen. Das fing an mit dem Anstieg der Spritpreise. Die nicht durch den Ukraine-Krieg, sondern fast ausschließlich durch Steuern, die unsere Regierung erhoben hat. hervorgerufen wurde.

So ähnlich verhalten sich die Dinge bei Öl und Gas. Vergessen wir es nicht: Wir hatten einen zuverlässigen und preiswerten Lieferanten für beides. Dank des Handelns unserer Regierung ist das nicht mehr so. Wir sollen aus Solidarität für einen Krieg, der nicht der unsere ist, Preise bezahlen, die ein Mehrfaches des ursprünglichen betragen. Und um unser Glück vollständig zu machen erreicht der Strompreis schwindelerregende Höhen. Diese Preise müssen deutsche Verbraucher zahlen. Demnächst.

Ich frage euch alle: Wie lange wollt ihr euch so etwas noch bieten lassen?

Die Lösung wäre denkbar einfach! Auf dem Grund der Ostsee liegt eine komplette Pipeline, die nur in Betrieb zu nehmen ist. Dann haben wir wieder preiswertes Gas. Die drohende Strommangellage könnte durch den Weiterbetrieb der drei letzten Kernkraftwerke sowie der von Abschaltung bedrohten Kohlekraftwerke weitgehend behoben werden.

Und wir haben noch einen weiteren preiswerten Energieträger: Braunkohle. Der verantwortungslose Ausstieg aus der Braunkohle stürzte eine ganze Region in die Krise. Eine Umkehr wäre für die Lausitz ein Zurück in die Zukunft! Leiten wir diese ein! Jetzt! Martin Brauer

Mehrfachen Dank!

Sehr geehrtes Hauke-Verlag-Team, danke, dass Sie den Artikel über die Gering-Renten-Bezieher in Ausgabe 16 vom 02.08.2022 an die erste Stelle der Leserbriefe gesetzt haben.

Das ist der gebührende Platz für dieses Thema. Die Medien berichten über Arbeitnehmer/innen mit geringem Einkommen, über die Kinder, die unter Corona gelitten haben sollen, jedoch niemand schreibt über die älteren Menschen, die fast vollständig isoliert und in Armut diese schlimmen Pandemieauflagen überstehen mussten. Ich habe mich mit der Situation der verarmten Rentner beschäftigt:

Hurra, hurra, hurra! Die Rentner werden berücksichtigt und bekommen in diesen schweren Zeiten auch Geld – man könnte fast glauben, die Herren in der Regierung hatten diese Ausgabe vom Hauke-Verlag gelesen!

Mein Dank gilt ebenso der GefAS für den Artikel über die besonderen Regeln für Tafelgäste in Ausgabe 17 vom 16.08.22. Für die GefAS gibt es im Landkreis Oder-Spree Rentner/innen und Behinderte, die berücksichtigt werden müssen.

Herzlichen Dank, Herr Unger, für ihre Anteilnahme und für die Unterstützung dieser deutschen Bevölkerungsgruppe – ihre betagten bzw. versehrten Kunden – die es in Deutschland gibt und die sich in Armut befinden. Es ist ein großes Glück, dass sich die GefAS um diese Menschen sorgt, kümmert und sie versorgt.

Großer Dank an die Tafel-Mitarbeiter/
innen mit den fleißigen Händen und für
ihre freundlichen Worte, die sie für die
Kunden bei der Nutzung der Tafel finden.
Vielen Dank auch an die freundliche,
Mutti mit dunkler Hautfarbe, die mit ihrem Kind auf der Bank vor dem Eingang
der GefAS-Tafel saß, die ein freundliches
"HALLO" sagte und mir ihre Hilfe beim
Tragen meiner Blumenkiste zum Auto
angeboten hatte. Das übernahm dann der
freundliche, braungebrannte Herr aus
dem Ausland.

Es gibt sie noch, die hilfsbereiten Menschen! DANKE, DANKE.

Liebe Rentner/innen, sie brauchen ein Telefon (womit man, wenn ein Arzttermin benötigt wird, nichts erreicht, weil in einigen Praxen geht keiner mehr ans Telefon geht).

Es ist wichtig einen Internetanschluss zu

haben, um eine E-Mail zwecks Terminanfrage bei Fachärzten bzw. Hausärzten schreiben zu können, dann am besten noch eine Excel-Tabelle, damit die unterschiedlichen Telefon- und Sprechzeiten der Ärzte übersichtlich registriert werden können, um einzuhalten, wann man annufen darf.

Ein Fax ist auch von Vorteil – besser noch ein Scanner, ein Handy mit WhatsApp-Funktion und der Anrufbeantworter im Telefon ist auch wichtig, falls man zurückgerufen wird. So bekommen Sie für die Abklärung und für die Erhaltung ihrer Gesundheit Arzttermine organisiert. Die Krönung war, als ich nach tagelangen Telefonaten endlich im DRK-Krankenhaus in Köpenick einen Mann am Telefon hatte, den ich nach einer Terminvergabe fragte, der mir tatsächlich vorgeschlagen hatte, dass ich dafür vorbeikommen sollte. Liebe Rentner/innen – bleibt gesund und munter!

Von der Deutschen Rentenversicherung Bund erhielt ich nach mehrfachen telefonischen Anfragen, persönlichem Erscheinen in Fürstenwalde und E-Mail-Wechsel endlich einen Brief über die Rechtsgrundlage für die Bewertung meiner Entgeltpunkte (Ost) mit folgendem Wortlaut: "Eine Anrechnung als Entgeltpunkte (Ost) kann hier nicht stattfinden. Auf §254d Absatz 2 SGB VI

Noch ein Thema in eigener Sache:

wird verwiesen."

Wahnsinnige, erschöpfende Erklärung dazu! Für mich? Ich verstehe den "Paragraphen" nicht! Muss ich jetzt ein Studium für diese Rechtsprechung ablegen, oder mir das von einem Anwalt erklären lassen? Na, Rentnerin, da mach dich mal schlau – sieh zu, wie du dir das begreiflich machen kannst! Von der Rentenversicherung gibt es nur die Info: Paragraphen und wo sie stehen! Das nennt man "Rentenberatung"!

Gibt es jemanden unter den Lesern, der dies für mich in verständliche Worte fassen kann? Dann bitte einen Leserbrief schreiben, damit ich es lesen und verstehen kann. Danke! **Brigitte Glumann**

Prima Klima?

Sehr geehrter Herr Hauke,

neulich war ich mit ausländischen Gästen mal wieder im Berliner Naturkundemuseum. Dort kann man weit in die Erdgeschichte zurückblicken. Hauptattraktion sind natürlich die gigantischen Saurier, die gleich im ersten Saal stehen und ungefähr 150 Millionen Jahre alt sind. Der größte von ihnen ist 12 Meter hoch und über 20 Meter lang.

Vor 150 Millionen Jahren betrug der CO2-Gehalt der Luft etwa 4%. Heute liegt er bei 0,04%, also 100 mal niedriger. Damals war es auf der Erde auch deutlich wärmer. Ein "lebensfeindlicher Ort" war sie deswegen nicht. Im Gegenteil, unter den damaligen Bedingungen entstanden die größten Lebewesen, die es jemals gegeben hat. Für Lebensfeindlichkeit spricht das eigentlich nicht. Bis heute profitieren wir von der damaligen Lebensfülle, denn die sogenannten "fossilen Energieträger", nämlich Kohle, Erdöl und Erdgas, sind genau damals entstanden: aus abgestorbenen Pflanzen und Tieren, die es in unvorstellbarer Menge gab. Ausgestorben ist die damalige Artenvielfalt übrigens aufgrund einer Abkühlung, nicht wegen einer Erwärmung! Wovor fürchten wir uns heute eigentlich, wenn sich der CO2-Gehalt ein wenig erhöht? Und wie konnte er ganz ohne "Klimaschutzmaßnahmen",

Leserkarikatur von Siegfried Biener





ohne Windmühlen, Fahrverbote und Elektroautos, seit damals auf nur noch ein Prozent des ursprünglichen Wertes absinken? Zeigt das nicht bereits die ganze Dummheit einer (gleichermaßen aussichtslosen wie zerstörerischen) Politik zur "CO2-Einsparung"?

In den geologischen Abteilungen des Museums erfährt man, dass z.B. die Alpen zur Zeit der Saurier den Meeresboden bildeten und sich danach auf weit über 4.000 Meter erhoben, ein ganz natürlicher Prozess, genau wie der (ewige) Klimawandel. Was maßt sich der winzige Mensch eigentlich an, wenn er behauptet, solche Naturgewalten mit seinen Windmühlen aufhalten oder gar rückgängig machen zu können? Wenn interessengetriebene Politiker und Lobbyisten solche abenteuerlichen Behauptungen aufstellen, ist es das Eine, doch warum wird dieser Unsinn von so vielen vernünftigen Menschen geglaubt? Liegt es daran, dass "alle daran glauben"? Nun, wie Sie sehen, stimmt das gar nicht! Nur Denkfaule bilden sich das ein.

Auch Rüdersdorf befand sich einst tief unter dem Meer. Die reichen Kalkvorkommen, die aus abgestorbenen Meerestieren bestehen, beweisen das. Und in Rüdersdorf entdeckte der schwedische Naturforscher Torell auch den Mechanismus der Eiszeiten. Er war darijber verwundert im märkischen Sand schwedische Granitbrocken vorzufinden. Sie wiesen Riefen und Schleifspuren auf: Ein riesiger Gletscher hatte sie von Schweden bis zu uns geschoben! Noch vor der historisch kurzen Zeit von 10.000 Jahren (vor 6.500 Jahren wurden in Mesopotamien bereits Paläste erbaut!) lag der Großteil unserer Region unter diesem bis zu einem Kilometer dicken Eispanzer. Wohin ist er verschwunden und was war die Ursache für die Erwärmung, die ihn zum Schmelzen brachte? Gab es schon damals zu viele Autos? Und wer ist mit ihnen gefahren? Die globale Erwärmung dürfte vor 10.000 Jahren, im vorindustriellen Zeitalter, jedenfalls wesentlich schneller verlaufen sein und - wie vermutlich auch die heutige - vom Menschen weitgehend unabhängig gewesen sein. Heute sollen wir die globale Erwärmung auf 1,5 Grad "begrenzen" – wer hat sich das eigentlich ausgedacht? Warum nicht 1,2 oder 2, 3 oder 5 Grad? Ist "die Wissenschaft", die bis heute nicht einmal eine zuverlässige Wettervorhersage für morgen zustande bringt, wirklich dermaßen exakt? Bisherige Prognosen haben sich jedenfalls regelmäßig als Panikmache erwiesen. Wer das kritisiert gilt als "Klimaleugner" und wird zensiert. Warum darf es keine offene Diskussion darüber geben? Ist es nicht genau wie mit "Corona"? Nach all den Lügen der "Virologie",

nach all dem Unsinn der "Genderwissenschaften" wäre es keine Überraschung, wenn auch die (für ihre Betreiber äußerst profitable) "Klimaforschung" von Interessengruppen missbraucht würde! Auch sie dient vor allem dazu, uns in Angst und Panik zu versetzen, damit wir der eigenen Entmündigung und Enteignung tatenlos zusehen statt uns zu wehren. Bei der jungen Generation verfängt diese Propaganda leider immer besser. Aber wollen die jungen Leute ihr Leben wirklich "CO2-neutral" mit lückenloser staatlicher Überwachung, Bevormundung und in tiefster Armut verbringen? Ist ihnen überhaupt klar, was sie da tun und unterstützen?

Museumsbesuche standen früher genauso auf dem schulischen Lehrplan wie eigenständiges Denken. Heute scheint

beides nicht mehr der Fall zu sein. Niedrige Bildung führt, wir sehen das an den Grünen, in den Abgrund. Wir sollten uns fragen, wer davon profitiert und ob wir das wirklich kritiklos mitmachen wollen. Bleiben Sie bei Verstand,

Dr. H. Demanowski

"Is' nich', Alter!"

oder Märchenstunde mit dem grünen Habeck

Auch bei nur flüchtiger Bewertung der uns regierenden Politiker der selbsternannten "demokratischen Parteien" fällt auf, dass das Personaltableau qualitativ nicht mal mehr das untere Mittelmaß spiegelt. Dabei sollte der Blick nicht nur auf die schon obligatorischen Studienabbrüche vor allem bei den Weltuntergangspropheten der "Grün:Innen" gelegt werden, sondern ganz allgemein auf die dortige Inkompetenz.

Ein hervorstechendes Beispiel hierfür ist Herr Robert Habeck (Darf man "Herr" eigentlich überhaupt noch sagen oder macht man sich schon verdächtig unter den genderversifften "Gutmensch:Innen"?).

Seit dem Ukrainekonflikt legt Habeck sich als neuer "Grüner Superheld" so richtig ins (Großmaul-) Zeug. Neben seinen Hasstiraden gegen Putin und den "Klimanotstands"-Beschwörungen mit den fatalistischen Folgen einer angeblichen Energiekrise, die natürlich nur durch die bösen Russen verursacht wurde, redet er den Deutschen doch tatsächlich ein, Putin würde mit dem Mittel der Energielieferung Deutschland und Europa erpressen wollen.

Dass es die Kanadier waren, die monatelang eine russische Turbine der Nord-Stream-1-Leitung aufgrund des vom Westen verhängten Embargos nicht nach einer vertraglichen Wartungsdurchführung wieder an Russland zurückgaben, wird mal eben völlig ausgeblendet.

Trotz der Tatsache der hohen Abhängigkeit Deutschlands als eines der noch führenden Industrienationen von Energie- und Rohstoffimporten aus aller Welt und auch Russland, setzten sich die "Grün:Innen" an die Speerspitze der Boykottbefürworter gegen unsere russischen Nachbarn.

Nun wird für alle offenbar, dass die Traumwelt der linksgrünen Ökosozialisten, in der die Protagonisten auch munter gegen die Naturgesetze verstoßen, mit ihrer "Klimaschutz"-Ideologie am Ende sind. Sie aber glauben weiter an Kobolde in Batterien, faseln fröhlich von der Speicherfähigkeit von Windund Sonnenergie in das Stromnetz und scheren sich einen Dreck um die durch ihre ideologieverseuchte Zwangspolitik verursachte Umweltzerstörung beim Zubetonieren für die Windradfundamente, den Insekten- und Vögel-Tötungen durch diese und ebenso wenig um die katastrophalen Bedingungen des Abbaus der sog. seltenen Erden in China und anderen Ländern der Dritten Welt. – Ein Hoch auf die Kinderarbeit!

Hatte Deutschland durch eine völlig verfehlte Politik bereits zuvor schon die höchsten Energiepreise in der Welt, so drohen nun geradezu astronomische Steigerungen für Wirtschaft und Verbraucher. Erste Unternehmen verlassen Deutschland. Und was tut Habeck als "Wirtschaftsminister:In"? Statt sachliche Vernunft und Realpolitik zur Lösung der sich abzeichnenden Krise einzufordern, bestimmt weiterhin reine Ideologie sein Handeln. "Kein Fußbreit den Russen" scheint die neue Feindbild-Phrase der "Grün:Innen" zu sein. Mit einem Male menschenrechtsverachtende Staaten wie Katar und Saudi-Arabien zu neuen Partnern, die man eifrig umwirbt. Das gestern noch so verachtete dreckige Fracking-Gas und -Öl soll nun aus den USA und Kanada per Tankertransport quer über den Atlantik eingekauft und verschifft werden. Welch ein moralischer und ökologischer Schwachsinn - die ..Grün:Innen" in ihrem Element!

Damit das Volk nicht gleich die Fassung verliert, spann die "Ampel" zur ersten Beschwichtigung ein sog. "Entlastungspaket". Dies hat zwar schon im Ansatz massive Defizite, kostet aber dennoch Milliarden. "Is' nich', Alter!" war denn auch die arrogante Antwort auf die Frage, ob weitere Entlastungen zu erwarten wären. Damit hat Habeck mehr als deutlich gezeigt, dass ihm die Nöte der deutschen Bevölkerung letztlich am Hinterteil vorbeigehen. Wie soll es nun weitergehen und die Deutschen mit der "Gasumlage" belastet werden? Aber ,,mit Deutschland konnte [er ja] noch nie etwas anfangen" und auch Habecks neuester geistiger Erguss: "Is' doch nur Geld" zeigt, welch Geistes Kind der politische Bruchpilot wirklich ist.

Eines muss jedem rational denkenden Menschen klar sein: die gegenwärtig selbst verursachte "Energiekrise" ist das größte Glück jener Politikhasardeure vom Schlage Habeck, Baerbock, Lang, Roth und Co. Denn nun können sie quasi ungehindert ihre irrationalen Pläne der weiteren De-Industrialisierung Deutschlands nach Morgenthau'scher Lehre umsetzten. Die umweltzerstörende Zuspargelung ganzer Landschaften und Zweckentfremdung großer Ackerflächen für Photovoltaik-Anlagen kann jetzt gegen den Willen der Bürger durchgesetzt werden. Auch schizophren: Im deutschen Wald soll nach dem Willen der Grünen der Wildbestand massiv abgeschossen werden, damit der Wildverbiss an den Bäumen reduziert wird. Änderungen am Jagdgesetz werden vorbereitet. Was Wölfe dann jagen sollen? - na vielleicht Beeren und Pilze!

Dies alles entspringt reiner Böswilligkeit gegen die eigene indigene weiße deutsche Bevölkerung! Und wie nicht anders von diesen verkannten Genies der Inkompetenz zu erwarten, werden nun völlig obskure Forderungen zum Energiesparen an die Bevölkerung in oberlehrerhafter Weise erteilt.

Da sollen wir "öfter mal kalt duschen", oder am besten gar nicht duschen – da macht dann natürlich auch das Maskentragen irgendwie Sinn. Und vom grünen Polit-Opa aus dem Ländle erfahren wir die größte geistige Blut-Grätsche: ein Seiflappen reicht doch völlig zur Hygiene! Die Raumtemperaturen können selbstverständlich deutlich herunter gestellt werden. Hier hilft den neuen Hob-

by-Sozialisten mit ihrem Verbotseifer ein Blick zurück ins Ceausescu-Rumänien der 1980er Jahre. Wohnungen wurden hier per Zentralheizung nur auf 12°C "erwärmt". Den sozialistischen Gängelträumereien der rot-gelb-schwarz-grünen Politmischpoke sind wahrlich keine Grenzen gesetzt!

Doch sollte der gebeutete Bürger, der den ganzen böswilligen Schwachsinn als Steuerknecht bezahlen darf, einmal auf die Straße gehen und protestieren, dann ist er ein "staatsfeindliches Subjekt", der "den Staat delegitimieren" will. Diese Wortwahl erinnert doch sehr an die DDR-Sprachregelung.

Deutsche, merkt Euch stets: "Wird der Bürger unbequem, ist er gleich rechtsextrem"! Ingolf Schneider

Febler beim Finanzamt Frankfurt

Sehr geehrte Damen und Herren,

es gibt nicht mehr viele unabhängige Berichterstatter, aber Ihren Verlag zähle ich dazu. Und da mir ein Fehler vom Finanzamt Frankfurt (Oder) aufgefallen ist, möchte ich Ihnen dies mitteilen.

Ab dem 01.07.2022 bis 31.10.2022 sollen alle Grundstückseigentümer eine Erklärung zur Grundsteuerreform abgeben. (Die zufällige Abgabe des ZENSUS ging auch nur an Grundstückseigentümer, jedenfalls habe ich noch keinen Mieter getroffen, der das Formular ausfüllen musste).

Die Finanzverwaltung Brandenburg hat entschieden, dass die Eigentümer angeschrieben werden. Dadurch wird das notwendige Aktenzeichen (Az) dem Eigentümer nochmals mitgeteilt. Das hat Finanzamt Frankfurt (Oder) nicht so ganz hinbekommen.

Mit der Zusammenlegung des Finanzamtes Fürstenwalde mit Frankfurt erhielt jeder Steuerpflichtige des FA Fürstenwalde eine neue Steuernummer. Früher waren die ersten drei Zahlen 063 für Fürstenwalde, nunmehr sind es 061.

Alle Grundstückseigentümer, welche noch keine Änderung (seit Zusammenlegung der Ämter) haben, haben auch keine Mitteilung erhalten, dass Sie eine Grundsteuererklärung abgeben müssen und haben so auch noch keine Kenntnis über das neue Az, welches beim Finanzamt aber vorliegt.

amt aber vorliegt.

Jetzt hätte das Finanzamt Frankfurt (Oder) auch die Aktenzeichen der Grundstücke ändern und mitteilen müssen. Dies ist leider fast gar nicht erfolgt. Wenn Sie jetzt mit dem Ihnen bekannten alten Aktenzeichen das Portal ELSTER öffnen und die Grundsteuererklärung eingeben möchten, erscheint der Fehler "Aktenzeichen fehlerhaft". Die drei vorderen Zahlen einfach zu ändern bringt leider auch nichts, da bei den 17 Zahlen des Az auch noch mindestens eine weitere geändert wurde.

Ich habe es selber versucht und erst nach Rücksprache mit dem Finanzamt mein neues Az erfahren. Hierbei wurde mir auch bestätigt, dass einige Anschreiben (nicht gerade wenig) gar nicht erstellt wurden, aber warum, konnte man anscheinend nicht feststellen.

Klingt vielleicht wenig spektakulär, aber die Folgen sind schon interessant. Auf meine Frage hin, was nach dem 31.10.22 erfolgt und ob die Leute mit Zwangsgeld bedacht werden, wenn Sie nicht fristgerecht eingereicht haben, konnte noch keine Aussage getroffen werden. Aber

Grundgesetz Artikel 5 (1)

9, Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

Jeder hat das Recht, einen Leserbrief zu schreiben: info@hauke-verlag.de

bitte blättern Sie um!

die Säumigen werden auf jeden Fall angeschrieben (hat ja schon beim ersten Mal super geklappt).

Die Finanzverwaltung hat gepennt und der Steuerpflichtige muss es ausbaden. Aber was will man auch erwarten, wenn selbst der Finanzminister keine Ahnung vom deutschen Steuerrecht hat. Die Nachfrage bei der EU hätte er sich ersparen können, ob die Gas-Umlage umsatzsteuerfrei bleibt. Das geht schon nicht im deutschen Steuerrecht. Erste Lehrjahr Steuerfachangestellte/r, Umsatzsteuer Grundsatz "Die Nebenleistung Umlage) trägt das Schicksal (Steuersatz) der Hauptleistung (Gas).

Marco Wojtzik, Steuerfachwirt

Wir wollen den "Tesla-Wald" kaufen

Der Verein Landschaft und Naturschutz Brandenburg (VLNB) möchte den Wald neben dem Tesla-Werk, welcher für die weitere Rodung vorgesehen ist, kaufen. Dem Verein geht es um den Schutz des Waldes und der darin befindlichen Lebensräume vor weiteren Rodungen für das Tesla-Werk.

Der Verein fordert zunächst, dass die Fläche, die derzeit noch dem Landesforstbetrieb gehört, zum Verkauf ausgeschrieben wird, um einen fairen Flächenverkauf für alle Interessenten zu ermöglichen. Der VNLB ist sich bewusst, dass eine Ausschreibung bei einem zweckgebundenen Verkauf gesetzlich nicht vorgeschrieben ist, dennoch fordert der Verein angesichts der konträren Interessenlage um das Tesla-Werk eine Ausschreibung. Für den Fall, dass der Verein sich den Kauf der gesamten Fläche von mehr als 100 ha nicht leisten kann, wird erwogen, zumindest einzelne Flurstücke aufzukaufen, die naturschutzfachlich äußerst bedeutsam sind, wie z.B. die Fläche mit den Methusalem-Kiefern, ein Flurstück mit bereits gelungenem Waldumbau und die Ausgleichsfläche für Schlingnattern und Eidechsen, direkt anschließend an das bereits gerodete Gebiet für das Werk. Wir fordern einen fairen Umgang mit den Flächen und den dort befindlichen Biotopen. Wir fühlen uns dazu verpflichtet, diese für die nachkommenden Generationen als Sauerstoffspender, Wasserhalter, Biotop und als Erholungsgebiet zu erhalten. Deshalb verfolgt unser Verein die Kaufabsicht, um Schadensbegrenzung vor Ort zu betreiben und weitere Waldrodungen und deren nicht zu unterschätzende Folgewirkungen Manu Hover abzuwenden.

Verein für Landschaft und Naturschutz Brandenburg (VLNB)

Ein Gespenst geht um in Deutschland

Vor ein paar Tagen bin ich mal gefragt worden, ob es mir nicht gut ginge, weil ich ein wenig mitgenommen aussah. Oh, dachte ich mir, jetzt sieht man es einem schon an. Ich mache mir eben Gedanken, was der Staat mit einem vorhat. Zumal davon meine und unsere gemeinsame gesellschaftliche Existenz abhängt. Zum Beispiel passiert jetzt das, was viele wussten, aber nicht glaubten, dies per Gesetz, – Sanierungs- und Abwicklungsgesetz (SAG) – im Bundestag am 2. September 2022 verabschiedet wurde. Keine Zeitung berichtet darüber. Das hochbrisante Gesetz zur Enteignung

von Sparguthaben wurde zu abendlicher Stunde im Bundestag verabschiedet. In den Medien wurde es praktisch nicht erwähnt. Und der Bankberater hat einen wahrscheinlich auch noch nicht darauf aufmerksam gemacht, dass die Bank damit die Sparguthaben auf Anordnung der Regierung einfach einziehen kann, oder? Die Möglichkeit, rechtliche Schritte gegen die Einziehung einzuleiten, sieht das Gesetz zwar NICHT vor. Dafür beinhaltet es aber einen Maulkorb-Paragrafen für die Verantwortlichen. Kein Bankkunde oder Aktionär kann seine Einlagen jetzt noch in Sicherheit wiegen, denn es kann jederzeit ohne rechtliche Gegenmittel eine Enteignung stattfinden!

Betroffen sind Sparbücher, Giroguthaben, Fest- und Tagesgelder, Sparverträge und vermögenswirksame Leistungen, Namensschuldverschreibungen und Wertpapierdepots, sowie die Aktionäre der Bank.

Dann naht noch der dritte künstliche coronaverseuchte Winter. Diesmal kann man sich das gut merken. Wer ein Auto besitzt, kann es anhand seines Reifenwechsels tun. Von Oktober bis Ostern gilt dann die Maskenpflicht. Ob man sich daran hält, ist jedem selbst überlassen.

Und dann sollen wir frieren. Mit Waschlappen sich kalt waschen und für ganz hartgesottene kalt duschen. Und alles nur, um Energie zu sparen, weil der böse Russe Schuld daran hat.

Wenn der Arbeitgeber insolvent ist, ist er es gar nicht. Er hört nur auf zu produzieren. Wo nun das dafür nötige Geld herkommt, weiß der Geier. Offensichtlich weiß ein Geier mehr, als unsere Laiendarsteller der Ampelkoalition.

Ich wusste bis vor kurzem tatsächlich nicht, was ich tun soll. Aber, seit März dieses Jahres, bin ich in Müggelheim mit der Initiative "Müggelheimer im Austausch" zusammen. Wir treffen uns jeden Montag um 18 Uhr hinter der Kirche.

Tja, und seitdem wir uns immer dort treffen und Erfahrungen und Erlebnissen austauschen, den Kontakt dann auch in den sozialen Medien pflegen und führen, geht es mir besser. Grund dafür ist der Austausch der Probleme, die man sonst mit sich alleine herumschleppt. Zum Schluss eine Frage an die Leser: Wer wagt es noch, das Handeln von Politik und Medien zu kritisieren? Was kann man sagen, ohne reflexartig in die rechte oder linke Ecke gestellt zu werden? Egal, ob es um die Verhältnismäßigkeit der Corona-Maßnahmen geht oder um das Gendern, das gegen den Willen der Mehrheit durchgesetzt wird, oder um die zunehmende Clan-Kriminalität.

Auf viele offensichtliche Missstände kann man in Deutschland nur noch unter persönlichen Risiken hinweisen. Statt zu argumentieren, wird moralisiert, stigmatisiert, verunglimpft, denunziert und zurechtgebogen, wie es gerade passt. Ich lasse mir das nicht mehr gefallen. Geht zusammen auf die Straße und wehrt euch mit friedlichen Mitteln für unsere Rechte!

Energiewende = Woblstandsende

Zeitenwende in Sachen Energieversorgung ist überfällig Sehr geehrter Herr Minister Lindner, Deutschland steuert auf eine Katastrophe zu. Eine Katastrophe, wie ich sie zu meinen Lebzeiten (Jahrgang 1964) noch nicht erlebt habe. Und diese Katastrophe hat mit allen Parteien zu tun, die seit 1990 regiert haben. Eben auch mit Ihnen. Am 02. Oktober 1990 hatte Mitteldeutschland eine sichere und bezahlbare Energieversorgung. Und der Westen auch. Das hatte in der DDR einen viel zu hohen ökologischen Preis. Aber die SED hatte verstanden. Die Bürger, das Gewerbe und die Industrie brauchen eine sichere Energieversorgung zum bezahlbaren Preis. Irgendwann danach ist bei allen das Verständnis für Daseinsvorsorge völlig verloren gegangen. Das macht mich fassungslos. Wie kann es sein, dass Politik die sichere und bezahlbare Energieversorgung völlig zerstört und das als richtig und wünschenswert verkauft?

Jetzt haben wir das Jahr 2022. Die Energie fehlt. Es gibt keine Versorgungssicherheit mehr, und die Preise explodieren. Betriebe stellen die Produktion ein. Betriebe schließen. Betriebe melden Insolvenz an, weil sie mit den Energiepreisen nicht mehr klar kommen. Die Insolvenzantragspflicht war wegen Corona eine Zeit lang ausgesetzt. Jetzt aber gilt wieder die Drei-Wochen-Frist. Deutschland brennt so, wie es seit 1945 nicht mehr gebrannt hat. Wir haben einen Kinderbuchautor zum Wirtschaftsminister, der sagt, dass die Stilllegung von Betrieben ja überhaupt keine Insolvenz sei. In dieser Krise würden wir einen Ludwig Erhard oder einen Karl Schiller brauchten. Wir haben aber mit Euren Stimmen einen Kinderbuchautor als Wirtschaftsminister. Ihr verantwortet die komplette Zerstörung unseres Wohlstands mit.

Die industrie- und energiepolitische Katastrophe erwächst eben nicht nur spontan aus der "Ukraine-Krise". Sondern sie ist das Ergebnis einer langfristigen Politik, die Deutschland schadet. Sie nannten es "Energiewende". Faktisch aber ist es die Zerstörung des Wohlstands, der Industrie, des Landes und der Bürger. Natürlich sagen die nicht: das Ziel einer grünen Politik ist es, das Land zu zerstören. Die Bürger sind uns wurstegal. Wenn die ihre Rechnungen nicht mehr bezahlen können, ist es deren Problem. Wenn Gas in den USA nur ein Achtel des Preises in Deutschland kostet, dann soll die Industrie halt in die USA gehen. Wenn in Georgien der Strom nur 6 Cent pro kw/h kostet, dann produziert gerne dort. Nein, die nennen die Zerstörung "Energiewende", und Ihr macht dabei klaglos mit. Weil Euch und anderen gutbezahlten Posten wichtiger sind, als das Gemeinwohl.

Seit etwa 25 Jahren wird durch eine "Energiewende" das Land zerstört und Energie mehr und mehr unbezahlbar. Ihr und Merkel, ihr wusstet seit 2011, dass die Energie der sechs Atomkraftwerke durch grundlastfähige andere bezahlbare Energie ersetzt werden muss. Wie habt ihr denn gehandelt? Sind seit 2011 derartige neue Kraftwerke projektiert, gebaut und umgesetzt worden? Ein klares Nein. Die Versäumnisse seit 2011 rächen sich nun bitter.

Sichere und bezahlbare Energie hat etwa 10 Jahre zeitlichen Vorlauf. Wenn hier und heute sichere und bezahlbare Energie projektiert wird, dann fruchtet das in etwa im Jahre 2032. Wie aber soll dieses Land die Lücke bis dahin schließen? Im Jahre 2032 wird es hier schlichtweg keine Industrie mehr geben, wenn die Lücke nicht geschlossen wird. Schon vor dem Ukrainekrieg II hat es von den sicher verfügbaren Strommengen nicht gereicht. Das war die Folge der Abschaltungsbeschlüsse von 2011. Eure Koalitionspartner aber haben nicht mal

eine Vorstellung davon, wie langfristig bezahlbare und sichere Energieversorgung läuft.

Jeder, der bei Trost ist, konnte im Februar erkennen: energietechnisch sind wir ganz und gar von Putin abhängig. Das liegt daran, dass wir die Atomkraft abschalten. Das liegt auch daran, dass wir die Kohlekraft nicht mehr wollen. Wir zerstören uns selbst mit diesem Energieboykott. Wer das nicht erkennt, der pennt und taugt nicht als Minister oder als Staatssekretär. Mit solchen Leuten aus dem Tal der Ahnungslosen lasst Ihr Euch ein? Zum dauerhaften Schaden unseres ganzen Landes? Hier droht Deutschland dauerhaft ein wirtschaftlicher Niedergang, von dem es sich nicht mehr erholen wird. Und ihr schaut einem Habeck zu, wie er die Atomkraft in die Blödsinnsreserve befördert?

Die Preise explodieren. Energie wird unbezahlbar. Und ihr schaut einem Habeck zu, wie er alle mit der Gasumlage endgültig ruiniert. Kein anderes Land dieser Erde erwürgt sich selbst mit einer Gasumlage. Nur Deutschland. Da ist dann keine Hoffnung mehr für die Bürger und kein Vertrauen mehr in das Parteiensystem. Das hat nicht mit "rechts" zu tun. Aber ihr zerstört die gesamte Mittelschicht und den gesamten Mittelstand. Bei jetzigen Kosten können 60 Prozent der Bevölkerung einpacken. Kein Cent Ersparnismehr möglich, und was war, wird aufgefressen.

Irgendwann verabschiedet sich die Bevölkerung dann flächendeckend von den Parteien. Weil sie seit 1990 bewiesen haben, dass sie eine sichere und bezahlbare Energieversorgung nicht leisten können, sondern zerstört haben. Wenn die Bevölkerung von Eurer Energiepolitik aufgefressen wird, dann wird sie irgendwann anfangen, Euch und die Parteiendemokratie aufzufressen.

Jetzt ist die Perspektive von Millionen von Haushalten in Deutschland, die vom Gas abhängig sind, dass ihnen gelegentlich das Gas abgedreht wird. Die haben keine Alternative. Die können nicht die Außenwände ihrer Mietwohnungen aufstemmen, Ofenrohre durchschieben und dann mit Kohle und Holz heizen.

Unter anderem Sarah Wagenknecht hat Euch dafür völlig zu Recht die Leviten gelesen. Nicht Putin vernichtet unser Land, sondern die grüne Klimaagenda, die seit 1998 umgesetzt wird und Ihr!

Es braucht jetzt eine Zeitenwende in der Energiepolitik! Wenn die Ampel das nicht kann, dann müsst Ihr da raus.

Besser gar nicht regieren, als schlecht. Sie haben davon schon gehört.

Entweder bringt Ihr die Koalition jetzt mit aller Härte dazu, eine sichere und bezahlbare Energieversorgung zu leisten. Oder Ihr müsst ein Zeichen setzen, dass Ihr an der Komplettzerstörung dieses Landes nicht länger mitwirkt.

Deutschland braucht heute den besten Wirtschaftsminister und den besten Außenminister, den es kriegen kann. Wenn die Grünen da nichts anzubieten haben, dann muss ggf. eine andere Verteilung der Ressorts neu verhandelt werden.

Es geht so keinen Tag mehr weiter. Alles Durchschummeln und Herumlavieren hat jetzt ein Ende. Denn jetzt wird nicht die Finanzwirtschaft zerstört, wie 2008. Sondern jetzt verreckt die Realwirtschaft. Ihren Koalitionspartnern mag es nichts bedeuten, wenn die Realwirtschaft verreckt. Sie aber und die FDP sollten dabei nicht zuschauen.

Bitte handeln Sie jetzt, und handeln Sie schnell. **Axel Fachtan**

Steuer-Einnahmen – wober kommen sie?

Man will ja das Auto, so die Grünen, nicht ganz, aber nach Möglichkeit abschaffen! Ich frage mich nur, wie die Steuereinnahmen, die das Kraftfahrzeug einbringt, ausgeglichen werden sollen? Wird dann eine Fahrradsteuer oder Fußgängersteuer eingeführt?

Meine Meinung ist eine andere! Das viele Geld, welches durch die Autosteuern insgesamt eingenommen wird, sollte auch für den Ausbau von Straßen (Verkehrswege, Straßen) ausgegeben werden, somit werden weniger Abgase durch Staus vermieden. Das kommt auch der Umwelt zugute! Auch die Menschen auf dem Land müssen sich mit Dingen des täglichen Gebrauchs versorgen. Es gibt dort keine oder wenig Angebote an Verkehrsmitteln, man ist auf das Autoangewiesen.

Nun zum Krieg in der Ukraine.

Was haben in der Vergangenheit die vielen Atombombenversuche verursacht? Auch die vielen Kriege auf unserer Erde waren bestimmt nicht gut für die Umwelt und für das Klima. Diese Kriege werden in den Staatsmedien nicht mehr erwähnt. Nun will man uns einreden: wir, die Menschen, verursachen die Klimaschäden. Man kann sich aus verschiedenen Quellen informieren. Es gibt ja, Gott sei Dank, das Internet. Man kann sich seine Meinung aus vielen Informationen bilden, wie vor der Wiedervereinigung. Jeder hat doch immer für seinen Vorteil gelogen. Wir waren immer die Guten, die Anderen die Bösen. Wie heute!

J. Hübne

Mir fehlt die Zuversicht!

Hochgeschätzter Herr Hauke, ich danke Ihnen so sehr für Ihren Mut, an die Öffentlichkeit zu gehen!

Man könnte verzweifeln und verrückt werden, was Ihre Zeitung an die Öffentlichkeit bringt! Es kann doch gar nicht sein, dass die Bevölkerung das hinnimmt! Wie soll das nur weitergehen? Ich sehe keinen Ausweg! Nur Ihre Zeitung gibt mir doch noch Zuversicht!

Sehr, sehr herzliche Grüße und vielen, vielen Dank! Brigitte Manglitz

Die Menschen psychisch gequält

Sehr geehrte Damen und Herren,

das neue Infektionsschutzgesetz greift mindestens per Masken- und Testpflicht in die Grundgesetz Artikel 1 und Artikel 2 Abs.2 ein. Des Weiteren sei die bereits bestehende einrichtungsbezogene Impfpflicht per IfSG zu nennen.

Das Grundgesetz stellt entgegen der Behauptung keine Schutzpflicht der Regierung dar, sondern ist als Bürgerabwehrrecht gegen einen übermächtigen Staat anzusehen. Dieser könnte insbesondere bei rechtswidriger Zusammenarbeit der Elemente der Gewaltenteilung den Bürger einschüchtern, ruinieren oder sogar einsperren lassen.

Sofern die Regierung weiterhin mit einer Schutzpflicht argumentieren möchte, dann gern mit der Pflicht zur Stärkung des natürlichen menschlichen Immunsystems. Dieses ist durch vernünftige Maßnahmen wie z.B. gesunde Ernährung, Sport, Freizeitaktivitäten und ein glückliches und angstfreies Leben zu erreichen

Die zweifelhaften Maßnahmen der Bundesregierung, wie Lockdown, Maske, Tests und Impfung, sind lediglich als Hilfsmaßnahmen zu verstehen gewesen und haben im großen Umfang durch maximal geschürte Angst oder Impfnebenwirkungen sogar zur Schwächung oder Zerstörung des natürlichen Immunsystems geführt. Zudem ist durch die Maßnahmen der Bundesregierung die wirtschaftliche Existenz vieler Bürger des Landes zerstört worden.

Die Bundesregierung wurde per Bundesnotbremse durch das Parlament aufgefordert einen Nachweis für Lockdowns durch die Leopoldina bis November 2021 zu erbringen. Dieser wurde bis heute nie öffentlichkeitswirksam der höchsten Gewalt im Staat, dem Volk, Grundgesetz Artikel 20 Abs.2, vorgelegt.

Die Bundesregierung ist selbst in Kenntnis darüber, dass die Corona-Maßnahmen nicht erfolgreich waren und zudem physische und psychische Schäden an den Bürgern verursacht haben. Vgl. StGB223, 240, 225. Insbesondere sind hier die Schäden an den Kindern zu nennen. Der entstandene Schaden im Volk ist simpel durch die heute gängigen Normal-Inzidenzen sommerlichen messbar. Im Verhältnis zu denen per sog. "Bundesnotbremse" benannten Ziel Inzidenzwerten von 35, 50 und 100 ist der Schadensfaktor der Maßnahmen klar errechenbar und belegbar.

Mindestens Ministerpräsident Dietmar Woidke und Ursula Nonnemacher sind in Kenntnis über nachgewiesene Gefahrenstoffe der Teststäbchen, die in Brandenburgs Schulen für die Anwendung bei den Schülern ausgegeben wurden. Folglich sind sie in Kenntnis über den Umfang und das Bewertungsverfahren von CE-Kennzeichnungen der Testkits und die Gefahrenpotentiale durch falsch ausgeführte Sterilisationsverfahren mittels "Sterile EO" und "Sterile-R" oder missbräuchlich verwendeten Einsatz von rückstandsbehafteten Teststäbchen, die nicht für den direkten Einsatz am Menschen vorgesehen sind.

Die Bundesregierung ist in Kenntnis über den Grundgesetz-Artikel 19 Abs.2: "In keinem Falle darf ein Grundrecht in seinem Wesensgehalt angetastet werden".

Als Bürger dieses Landes hat mir die Bundesregierung zweieinhalb Jahre vorgeführt, wie man schulklassenweise Kinder durch Masken, Tests und Medien in Angst versetzen und damit psychisch quälen kann. Bei einem unnötig harten und eskalierenden Einsatz maskierter Polizeikräfte gegen einen gesundheitlich angeschlagenen Rentner durfte ich zusehen, wie der starke Staat mit unmittelbarem Zwang gegen seine Bürger vorgehen kann. In diesem Zuge hat man mir persönlich zwei Rentnerinnen regelrecht vor die Füße zu Boden gestoßen. Diese haben genau in dieser Stadt des Geschehens ihr gesamtes Berufsleben als Hausarzt gearbeitet und wollten lediglich die Polizisten über den Gesundheitszustand des Betroffenen informieren. Spätestens in diesem klar und offiziell benannten Moment war man von staatlicher Seite in Kenntnis, dass ein Anfangsverdacht darin besteht, dass die Protagonisten der Pandemie keine absolut eindeutige und einzige wissenschaftliche Wahrheit mehr vertreten können. Ein weiterer Anfangsverdacht des Krisenmissbrauchs besteht wissentlich darin, dass in der hochgepriesenen humanitären Milliardenumsätze und entsprechende Gewinne der Pharmafirmen, Gewinne der Aktionäre, der Vermittler und Zwischenhändler generiert werden konnten. Der Staat hat insbesondere die Bürger zu schützen, die auf Missstände hinweisen und die Gewaltenteilung sowie die Einhaltung des Grundgesetzes einfordern!

Karsten Schult

Die Ärzte verschließen die Augen!

Sehr geehrter Herr Hauke,

ich möchte mich noch einmal für die vielen Corona-Berichte bedanken, die Sie veröffentlicht hatten. Sei es der Bericht vom 2.8.20022, 16.8.2022 oder jetzt vom 13.9.2022

Es wurden so viel schwere Nebenwirkungen der Impfstoffe von Ärzten beschrieben. Viele dieser Briefe wurden an das Ministerium, das RKI, PEI und auch an die STIKO gesendet. Leider hat dies alles noch nichts gebracht. Die Virologen, Politiker und Forscher nehmen diese Warnungen überhaupt nicht ernst. Sonst wäre schon längst die Sperrung der Impfstoffe erfolgt.

Der Klabautermann weist die ganzen Vorwürfe zurück, glaubt an die Impfstoffe, wie gut diese schützen. Auch die schweren Verläufe von jungen Menschen, die in der Marburg-Klinik behandelt werden, hat er als gering eingestuft. Der Professor von der Klinik hat ihn darauf hingewiesen, dass die Impfungen ausgesetzt werden müssen. Das alles interessiert ihn nicht. Da Herrn Lauterbach aber so viel Impfstoffe bestellt und gekauft hat, traut sich wohl keiner von den Behörden, diese erstmal auszusetzen. Es ist den Ärzten untersagt, eine Impf-Unverträglichkeitsbescheinigung. Es ist auch egal, ob man diesen Impfstoff verträgt oder nicht. Die haben solche strengen Anweisungen, dass keiner seine Zulassung verlieren möchte, somit hat sich der Staat abgesichert, dass alles nach Plan läuft.

Wer bis zum 1.10.2022 keine drei Impfungen hat, zählt als Ungeimpfter. Also wird man gezwungen sich impfen zu lassen.

Ich habe einen Artikel in der Berliner Zeitung gelesen, der über die Studien zu den mRNA-Impfstoffen Auskunft gibt. Daraus geht hervor, wie gefährlich diese Impfstoffe sind. Keiner von den Ärzten geht dieser Spur nach. Alle Ärzte verschließen die Augen und impfen, was das Zeug hält. Kommt es zu Komplikationen, muss man selber nachweisen, dass es vom Impfstoff kam, weil keiner die Schuld auf sich nimmt.

Ich weiß auch nicht, ob sich die Stiko mit diesen Thema überhaupt beschäftigt. Wenn Lauterbach mit seiner Angst- und Panikmache die Stiko immer überzeugt, dass der Impfstoff gut ist, wird sich da nichts ändern. Regina Golz

Auch mit Holz heizen wird verboten

Lieber Herr Hauke,

dank der von kleinen Schulschwänzern, Lebensmittel transportierenden LKW-Reifenzerstörern, Wertvollegemälderuinierern und Schwereneingrifflern in den Straßenverkehr herbeigeredeten Klimakatastrophe (Erderwärmung) wird es in unseren Breiten Anfang/Mitte September schon empfindlich kalt. Was bedeutet, auch in Innenräumen werden kaum mehr 20 Grad erreicht.

Unser kompetenter "Wirtschaftsmi-

nister" hat kurzerhand entschieden, dass eine Temperatur von 19 Grad in Innenräumen völlig ausreichend sei, und in Werkhallen, in denen Menschen neun Stunden am Tag körperlich arbeiten, lauschige 12 Grad. Menschen die in dieser Zeit also z.B. präzise Schweißnähte im Metallbereich fertigen sollen, müssen das mit klammen Händen tun.

Kaum 18 Grad in den Büros und dort frieren die Mitarbeiter jetzt den ganzen Tag am PC! Aber ach, wie naiv ich doch bin. Frieren in deutschen Büros und Haushalten ärgert Herrn Putin in Russland ja extrem, und deshalb tun wir das alle gerne.

Wir sind zwar nie gefragt worden, ob wir unser Land und unsere Wirtschaft, somit unsere Existenz, derart sinnfrei vernichten lassen wollen, aber jedes Aufmucken in dieser Richtung wird sofort als "rechtsextrem" gebrandmarkt.

Blöd ist auch, dass herauskam, dass unsere Bundesregierung die Selbstmordsanktionen gegen Russland schon Ende 2021 sorgfältig geplant hatte und dann am 24.02.2022, als Putin in der Ukraine eingriff, so tat, als hätten sie diese Sanktionen just in dem Moment als Reaktion darauf aus dem Sack gezaubert.

Millionen Haushalte in Deutschland hatten in der Vergangenheit auf eine umweltfreundliche, kostengünstige Gasheizung umgestellt. Schöne alte Kachelöfen wurden mangels Nutzens aus den Wohnungen entfernt. Keiner war also mehr darauf angewiesen, Kohlen und Holz zu schleppen sowie Asche zu entsorgen, um eine warme Wohnung zu haben. Und nun kommt der Mittelfinger von Habeck. Aus die Maus! Heizen mit Gas werden wir euch unmöglich machen, da ihr die Kosten schlicht nicht mehr tragen könnt. Denn wer z.B. 1.200 Euro im Monat verdient, wird schwerlich 800 Euro monatlich für's Heizen ausgeben können. Und natürlich muss so ein Mensch auch milliardenschwere Energiekonzerne aus seinem schmalen Geldbeutel mitfinanzieren. Aber diese können, am Rande der Existenz, noch eine 350.000 Euro teure Gala-Party feiern.

Und falls jetzt jemand denkt: Juckt mich nicht, ich hab ja noch einen Holzofen, der wird sich freuen zu erfahren, dass die EU beschlossen hat, mit Holz heizen zu verbieten! Es muss auf jeden Fall verhindert werden, dass Menschen eine warme Unterkunft haben. FÜR die Menschen ist nichts dabei!

Erstaunlich ist auch, dass man, obwohl 80 Prozent der Europäer sie nicht wollen die EU es nicht hinkriegt, die Zeitumstellung abzuschaffen. Hierfür benötigt sie Jahrzehnte. Für die Abschaffung von Grundrechten und die Ruinierung der Existenz so vieler Menschen hingegen braucht man nur ein halbes Stündchen. Das geht schon mal.

COVID-19 als Nebendiagnose

Die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage nach der Anzahl Covid19-bedingter Krankenhausaufnahmen lässt nur folgenden Schluss zu: Nach drei Jahren Pandemie setzt die Landesregierung ihren Datenblindflug fort: Bei 80 Prozent der Covid-Fälle im Krankenhaus verweigert sie sich Informationen, ob die Patienten mit oder wegen Covid in der Klinik liegen. Bei den restlichen 20 Prozent ist bei der Hälfte Covid nur eine Nebendiagnose. Zudem interessiert sich die Landesregierung auch nicht dafür,

wie lange auf Corona positiv getestete Patienten im Krankenhaus liegen. Dabei ist es ein gewaltiger Unterschied, ob ein Patient lediglich über Nacht zur Beobachtung oder wochenlang bleiben muss. Fakt ist: Die Landesregierung nutzt nur einzelne aus dem Zusammenhang gerissene Daten, um weiter Grundrechte einschränken zu können. Das darf nicht sein: Ich fordere nur die Fälle als Covid-Fälle zu zählen, die tatsächlich wegen Covid im Krankenhaus liegen!"

Dr. Daniela Oeynhausen, MdL (AfD)

Die Spaltung des Volkes

Jetzt, wir schreiben September 2022, scheint wieder der Widerstand gegen die unsägliche Corona-, Energie- und Sozialpolitik dieser inkompetenten Ampel-Regierung (hier ist der Fachkräftemangel offensichtlich) zu erwachen. Was ich als erfreulich betrachte. Aber immer, wenn das Volk möglicherweise nicht mehr der Regierung – und ihren vielen polit-medialen "Fans" – gehorchen will, wird ein langerprobter (und leider erfolgreicher) Knüppel ausgepackt - die Links-Rechts-Keule.

Diese 1814 eher zufällige Sitzordnung im französischen Parlament (links die fortschrittlichen, rechts die konservativen Parteien) hat sich in den letzten Jahren als wirksamstes Mittel zur Spaltung des Volkswiderstandes erwiesen. Tragisch ist in der deutschen Geschichte das Gegeneinander von SPD und KPD vor 1933.

Aktuelle Beispiele: Nach ihrer fulminanten Rede im Bundestag ist Sahra Wagenknecht (noch Mitglied der Linken) natürlich "rechts". Wird ihr übrigens spätestens seit 2015 - sie kritisiert die unkontrollierte Zuwanderung – vorgehalten. In Berlin hat ein Polizist – in etwas rüden Worten - ein syrisches Ehepaar darauf hingewiesen: "Das ist mein Land, und du bist hier Gast! Du bist hier in unserem Land. Ihr habt Euch nach unseren Gesetzen zu verhalten!" (Der Syrer wurde übrigens mit Haftbefehl gesucht.) Der Beamte wird wohl dienstrechtliche Konsequenzen zu ziehen haben, denn er

gilt nun als Rassist und damit rechts. In der Cottbuser OB-Wahl hat es der AfD-Bewerber in die Stichwahl geschafft. Prompt formiert sich die Nationale Front 2.0 von Linke bis CDU, um einen Cottbusser AfD-OB zu verhindern. Es könnte ja im Ausland ein schlechtes (rechtes) Bild von Cottbus entstehen. Also lieber einen SPD-OB, der Scholz-Politik betreibt und weiter syrische Messerstecher

Was ist demnach "links"? Links sein heißt heute für die unbegrenzte Aufnahme von Migranten zu sein. Hat ja - sofern man nicht ins Denken verfällt - nichts mit akutem Wohnungsmangel, nichts mit gewaltig wachsenden Sozialausgaben, nichts mit steigender Kriminalität etc. zu tun (wer Nachrichten verfolgt, kann selbst Beispiele finden). Links ist, wer mit den Grünen Deutschland zum Welt-Klimaretter macht. Da der Zweck die Mittel heiligt, muss eben die Bevölkerung "Einsicht zeigen". Und natürlich gilt als "links", wer unter der Fahne "Frieden schaffen mit noch schwereren Waffen" marschiert. Selbstredend sind Linke für mindestens 99 Geschlechter und finden Verschleierung im Ausland furchtbar – in Deutschland heißt dies aber kulturelle Akzeptanz. Sahra Wagenknecht hat dies in ihrem Buch "Die Selbstgerechten" sehr gut dargelegt.

"Rechts" war früher ein Synonym für konservativ. Weshalb vor dem Einzug der AfD in den Bundestag auch die CDU als rechts eingestuft wurde. Heute lässt sich "rechts" immer weniger einer Partei zuordnen - auch wenn es auf die AfD fokussiert ist. Protest gegen die Corona-Maßnahmen wurde und wird als rechts diffamiert, Protest gegen die Kriegspolitik einer grünen "Völkerrechtlerin" ist ebenso rechts wie Protest gegen die Energie- und Sozialpolitik dieser Regierung. Ich leugne nicht, dass es "Rechte" in unserer Gesellschaft gibt wer Reichskriegsflaggen schwenkt, wer den Holocaust leugnet oder wer zum gewaltsamen Sturz der Legislative aufruft, ist für mich ein "Rechter". Sind es so viele, wie Faeser und ihr treuer "Wachhund" Haldenwang behaupten? Hier sollte ein Nachdenken in der Bevölkerung einsetzen.

Fragt man Bekannte, was sie gegen (vermeintlich) Rechte haben: "Die sind doch gegen die Demokratie, die sind gegen Ausländer, die sind gegen die Schwulen und Lesben" etc. Kaum jemand kann Fakten nennen. Unsere Demokratie ist eine Wahldemokratie - außerhalb der turnusmäßigen Wahlen (und auch diese werden, siehe Berlin manipuliert) gibt es keine Mitsprache der Bevölkerung. Im Gegenteil - gegen den Widerstand der Bevölkerungsmehrheit wird im öffentlichen Dienst die "Gender-Sprache" durchgedrückt. Die allseits so beliebte Plapperlena hat ja in Prag deutlich gemacht, was ihr die Wähler bedeuten nichts. Deshalb ist sie sicher "linke" Demokratin.

Entgegen der veröffentlichten Meinung diese suggeriert uns seit 2015 das Einströmen von Fachkräften – sind viele Bürger unterhalb der gehobenen Einkommensschichten gegen den unkontrollierten Zuzug in Verbindung mit dem Abschiebestopp ausreisepflichtiger (!) Asylbewerber. Hier zeigt sich übrigens, wer Rechtsbrecher (R-R-G) ist. Ich bin für die Unterstützung aller integrationswilligen Migranten (das beweist sich schon im Erlernen der deutschen Sprache). Genauso bin ich - auch aus eigenen beruflichen Erfahrungen - für die Abschiebung aller kriminellen Ausländer. Zumal diese selten "das Schwert des Gesetzes" trifft. Wer mit offenen Augen und vor allem wachem Verstand (!) durch das Leben geht, weiß, dass die meiste Gefahr für Schwule und Lesben von der gewaltbereiten muslimischen Klientel ausgeht.

Fazit: Soll der erwachende Protest gegen die Chaos-Politik nicht verpuffen, so müssen die Widerstandskräfte gebündelt werden. Nicht dem Links-Rechts-Schema der Regierenden willig folgen, sondern nach den Inhalten der Proteste schauen - Beispiel: In Sachen Waffenlieferungen und damit Kriegsverlängerung gibt es (leider) nur zwei Parteien des Bundestags, die sich dagegen aussprechen. Ich würde beiden folgen. Ähnlich Corona. Wenn "links" eine volks- und deutschenfeindliche Politik darstellt,

dann bin ich eben "rechts". Es gibt bei mir Grenzen - s.o. Aber genauso eine Grenze ist für mich – wie in Berlin öfter erlebt - "linkes" Gebrüll "Deutschland

Im Mittelalter wurden die Menschen vor die religiöse Alternative gestellt: Willst du in den Himmel (Paradies) oder willst du in die Hölle? Für Letzteres hat man sich mit Geld (Ablass) eingekauft. Heute lautet die neue religiöse Formel: Bist du "links" oder bist du "rechts"? Rechts ist nach Faeser jede/r, der sich im Widerspruch zu staatlichen Maßnahmen befindet bzw. seine Grundrechte einfordert oder auslebt (Demo). Im Gegensatz dazu sind "Linke" für diese Anhängerin des Totalitarismus die braven Untertanen, über die sich schon Heinrich Mann in "Der Untertan" lustig gemacht hat.

Der große Philosoph Kant: "Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!" Anderenfalls werden wir bald die DDR 2.0 erleben. Klaus Dittrich

Nie endende Anziehungskraft

Lieber Herr Hauke, ich möchte etwas Wissenswertes für innere Stabilität und Gesundheit beitragen: Das Leben existiert so perfekt durch die Wirkung der zwei universellen Prinzipien Männlich und Weiblich. Das männliche Prinzip ist abgebend und das weibliche aufnehmend. Das ermöglicht die nie endende Anziehungskraft der beiden Prinzipien, auf die das gesamte Leben im Universum ausgerichtet ist. Solange diese sich vereinigen, entsteht etwas Neues. Das Männliche oder das Weibliche allein bedeutet das Ende der Entwicklung, weil es sich nicht vermehren und neues Leben hervorbringen kann. Diese beiden Prinzipien herrschen auch im Menschen selbst, und er muss sie verwirklichen, um sich ganz zu fühlen und unabhängig denken und handeln zu können. Das ermöglicht innere Stärke, Ruhe und Gelassenheit. Ich wünsche allen Mitmenschen Frieden und Freude im Inneren und Äußeren.

Herzlichst Regina Fischer



Vielen Dank, liebe Leser!

Vielen Dank, dass Sie die Parkbühne Fürstenwalde zu meinem Vortrag am 17.09.2022 so voll gemacht haben. Vielen Dank, dass trotz der Überlänge der Veranstaltung und der kühlen Temperaturen keiner früher gegangen ist. Vielen Dank für den tollen Empfang. Vielen Dank für Ihre durchgehende Aufmerksamkeit und dass Sie emotional so mitgegangen sind. Der Kontrast zwischen aufmerksamer Stille und lauter Emotion hat mich tief berührt. Danke für die stehenden Ovationen zum Schluss! Sie waren ein tolles Publikum! Es war wie ein großes Familientreffen, wie jemand auf Facebook schrieb. Vielen Dank auch an Ricardo Liebsch, den Betreiber der Parkbühne, dass er solche Veranstaltungen in einem geistig immer enger werdenden Klima durchführt. An diesem Abend ging es um viele Dinge, die uns Mut machen sollten. So lange so viele Menschen kommen, sollte uns nicht bange werden.



Prof. Grönemeyer: "Es wird uns befohlen, gewisse Dinge zu tun!"



von Michael Hauke

Was macht eigentlich die "Pandemie der Ungeimpften"? Nichts, es gab sie nie. Sie war eine der größten Propagandalügen mitten in einer großen Lüge. Nachbarn, Familienmitglieder, Freunde, ja unsere Mitmenschen wurden mithilfe dieser Propaganda unter der Verniedlichung "2G" zu Aussätzigen erklärt, zu den Parias des 21. Jahrhunderts. Sie wurden vom gesellschaftlichen Leben komplett ausgeschlossen, stigmatisiert, diskriminiert - und viel zu viele machten das eifrig mit. Dass die Ungespritzten nicht auch noch vom Lebensmitteleinkauf in den Supermärkten ferngehalten werden konnten, hatte am Ende wohl nur mit dem enormen Aufwand zu tun. Es gab tatsächlich Stimmen, die forderten, dass man diese asozialen Elemente vielleicht mit Hunger und Durst zur Vernunft bringen könnte. In den Wochenberichten des RKI war von Anfang an zu sehen, dass die Geimpften bei den Hospitalisierten und auch bei den Intensivpatienten deutlich gegenüber ihrem Anteil in der Bevölkerung überrepräsentiert waren. Die schweren Verläufe, vor der die Impfung ja angeblich schützte, traf in deutlicher Mehrheit: die Geimpften. Wobei man hier sehr vorsichtig sein muss, nicht selbst eine "Pandemie" zu proklamieren, die es so nie gab, denn diese Zahlen waren von Anfang so klein, dass sie unter normalen Umständen zu vernachlässigen gewesen wären. Schließlich gab es während der "Pandemie" sowohl ein Allzeittief in den Krankenhäusern als auf den Intensivstationen. Nicht mehr als rund ein Prozent aller Krankenhausbetten war mit "Corona-Patienten" belegt, wobei hier bis heute unklar bleibt, wer wegen etwas ganz anderem im Spital liegt, aber positiv getestet wurde. Diese Zahl muss sehr groß sein, denn bis heute wird nicht differenziert. Es ist nicht zu ermitteln, wer wirklich wegen Covid-19 behandelt wird.

Man musste sich im RKI-Wochenbericht die Differenzierung zwischen geimpften und ungeimpften Patienten mühsam zusammensuchen, aber sie wurde noch veröffentlicht. Jeder, der es wirklich sehen wollte, konnte es sehen. Von den wenigen Krankenhausfällen sind unverhältnismäßig viele "vollständig geimpft". Diese Kurve steigt immer mehr an, je länger die Impfkampagne dauert. Ab der ersten Auffrischungsimpfung sind die Geimpften den Ungeimpften in den Krankenhäusern immer weiter enteilt – im Verhältnis zu ihrer eh schon sehr hohen Zahl in der Gesamtbevölkerung.

Differenzierte Zahlen werden nun nicht mehr veröffentlicht. Das Land Brandenburg hat die Unterscheidung der 7-Tage-Inzidenzen von Geimpften und Ungeimpften "als nicht weiter notwendig erachtet" und diese aus seinem Lagebericht entfernt. Die Aussagekraft dieser Statistik war einfach zu groß. Womöglich hätte sie noch jemanden von der vierten Spritze abgehalten.

Prof. Drosten hatte bereits am 9. November 2021 in seinem Podcast mitgeteilt, dass der "Impfstoff für ein Virus gemacht wurde, das heute gar nicht mehr zirkuliert". Einer Schutzwirkung der mRNA-Injektion widersprach Drosten also schon relativ früh. Hinzu

kommt eine durch die Impfung hervorgerufene Schwächung des Immunsystems, die mit jeder Boosterimpfung verstärkt wird. Das könnte ein Grund sein, warum es vorwiegend die Geimpften erwischt.

Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer, bekannter Arzt und Bruder von Sänger Herbert Grönemeyer, veröffentlichte nun ein Video, in dem er im Bett liegend von seiner zweiten schweren Coronainfektion berichtet: "Dreimal geimpft bin ich schon, und es passiert immer wieder." Er beklagt sich, dass keine Daten erhoben würden, und so keiner wisse, warum "wir immer wieder krank werden". Immerhin fragt sich Grönemeyer jetzt: "Macht die vierte Impfung Sinn? Aufgeklärt sind wir alle nicht!" Und weiter sagt er: "Es wird uns befohlen, gewisse Dinge zu tun, von denen wir gar nicht wissen, ob sie wirken!"

Eine Einsicht, die man früher hätte haben können – und die sehr viele, nämlich 18,4 Millionen Menschen in Deutschland schon sehr lange hatten. Dafür wurden sie hart bestraft und auf eine schwere Charakterprobe gestellt. Respekt vor denen, die das durchgehalten haben!

Die Ständige Impfkommission empfiehlt inzwischen die vierte Impfung, die ja den angepassten Impfstoff beinhalten soll. Das Problem dabei ist jedoch: BA.1, die Variante, die mit dem neuen "angepassten Impfstoff" bekämpft werden soll, hat seit Anfang Mai einen Anteil zwischen 0 und 0,5 % aller in Deutschland zirkulierenden Varianten. Der Immunologe Prof. Dr. Andreas Radbruch sieht keinen Grund zu der Annahme, dass die neuen Impfstoffe besser vor Infektion und Ansteckung schützen als die bisherigen Impfstoffe. Aber die Propagandamaschinerie läuft weiter. Politik und Medien trommeln fatalerweise wie so oft in den vergangenen zweieinhalb Jahren wieder vereint, diesmal für den zweiten Booster. Mit ganzseitigen Anzeigen werden dieselben Zeitungen dann vom Staat subventioniert. Aber bloß keine Bedenken: Es ist ja für die gute Sache! Wie auch die Ausgrenzung gesunder Mitmenschen nur für die gute Sache war.

Vom Krankenlager sagt der wirklich mitgenommen aussehende Prof. Grönemeyer über die Impfkampagne: "Ich bin zutiefst erschüttert. Das muss sich ändern!" Das muss sich nicht nur ändern. Das muss grundlegend aufgearbeitet werden! Das Video finden Sie auf meinem Telegram-Kanal "Michael Hauke, Verleger".

Während überall auf der Welt die "Pandemie" für beendet erklärt wird (siehe untenstehenden Artikel), geht der Wahnsinn, der von Anfang als solcher zu erkennen war, in Deutschland ungebremst weiter. Wer kann ihn eigentlich stoppen? In dem Nachwort zu meinem Buch "Wie schnell wir unsere Freiheit verloren" schreibe ich: "Wir stehen an einer entscheidenden Weggabelung. Dabei ist die Frage nicht, ob gesund oder krank. Es geht vielmehr um Selbstbestimmung oder Zwang, um freie Entscheidung oder Gängelung. In letzter Konsequenz geht es tatsächlich um nichts anderes als um unsere Freiheit.

Der Weg in die Unfreiheit und die totale Kontrolle kann nur gestoppt werden, wenn Zivilcourage und Freiheitswillen die Oberhand gewinnen über Wegducken und Mitläufertum. Viele Menschen haben das erkannt. Jeder einzelne kann etwas tun, jeder an seiner Stelle, immer und nahezu überall.

Sollte uns das gelingen, werden wir eines Tages geläutert auf diese Jahre zurückblicken und fest entschlossen sein, dass so etwas nie wieder passieren wird. Wenn nicht, waren die in diesem Buch aufgearbeiteten Jahre der Anfang vom Ende der Freiheit. Es liegt an uns."

Facebook löscht erneut meinen Beitrag

US-Präsident erklärt: "Die Pandemie ist vorbei!"

In einem kurzen Interview mit dem US-amerikanischen Fernsehsender CBS erklärt Präsident Joe Biden auf die Reporterfrage: "Ist die Pandemie vorbei?": "Die Pandemie ist vorbei!" Dann fährt er fort: "Wir haben noch ein Problem mit Covid, wir arbeiten hart daran, aber die Pandemie ist vorbei!"

Ich habe diese kurze Sequenz in meinem Telegram-Kanal und bei Facebook gepostet. Sie stammt aus dem US-Fernsehen und zeigt Joe Biden. Die Seriösität der Quelle hilft nichts: Facebook hat auch diesen Beitrag gelöscht. Ich hatte schon in der vergangenen Ausgabe berichtet, dass Facebook immer dann meine Beiträge löscht, wenn ich über die offiziellen Zahlen berichte. Das blöde an den Zahlen von RKI oder Bundesgesundheitsministerium ist nämlich, dass sie die Erzählung von der Überlastung des Gesundheitswesens zerstören. Aber es sind nicht meine Daten, es bleiben die Zahlen der Regierung und der Administration. Nun passiert etwas ganz Fürchterliches: Während Karl Lauterbach im Bundestag referiert, dass ganz viele Menschen stürben, wenn in Bus und Bahn keine Maskenpflicht herrschte, erklärt die restliche Welt die "Pandemie" für beendet, zuletzt auch noch Dauer- und Doppelmaskenträger Joe Biden, der sich im Interview ohne Maske und ohne jeden Abstand zum Reporter zeigt. Und dann prasseln die verheerenden Worte: "Die Pandemie ist vorbei!" Für Facebook. dessen CEO Mark Zuckerberg sich ganz der Neuen Weltordnung verschrieben hat, bleibt nichts Anderes übrig als die Löschung.

Begründung: "Dein Beitrag verstößt gegen die Gemeinschaftsstandards bezüglich Falschmeldungen, durch die anderen körperlicher Schaden zugefügt werden könnte"

Sollte also jemand mitbekommen, dass auch die USA die "Pandemie" für beendet erklärt haben, könnte er die Maßnahmen, die hier nie endeten und ab Oktober noch einmal stark verschärft werden, anfangen zu hinterfragen. Und das ist in Deutschland ein No-Go. Wie sagte RKI-Chef Lothar Wieler, der die tatsächlichen Zahlen der vergangenen zweieinhalb Jahre jeden Tag kannte: "Die [Maßnahmen] dürfen **nie** hinterfragt werden. Das sollten wir einfach so tun!"

Die Zensur der Worte des US-Präsidenten erinnert an die Endphase der DDR, als der Bruder Sowjetunion den verbohrten Politbüromitgliedern immer suspekter wurde und man schließlich anfing, sowjetische Druckerzeugnisse zu verbieten.

Hofft man in Deutschland tatsächlich, mit bis vor ein paar Jahren nicht vorstellbarer Zensur die Menschen zu weiterem Mitmachen beim Corona-Regime zu bringen? Wer zensiert, hatte noch nie die Wahrheit im Sinn. Noch nie!

Dass die Maske genauso wenig bringt wie die Impfung (s.o.) und obendrein stark gesundheitsschädlich ist, darf der verängstigte Deutsche nicht erfahren. Menschen in Angst und Panik schalten ihren Verstand aus und machen alles mit. Erich Mielke, in dieser Beziehung ein echter Profi, wusste schon vor vielen Jahren: "Unsere Macht ist die Angst der Anderen." M. Hauke

Dein Beitrag verstößt gegen die Gemeinschaftsstandards bezüglich Falschmeldungen, durch die anderen körperlicher Schaden zugefügt werden könnte

Niemand sonst kann deinen Beitrag sehen.

Wir unterstützen das Recht auf freie Meinungsäußerung, aber wir lassen keine Fehlinformationen über COVID-19 zu, die zu Gesundheitsschäden beitragen könnten.

Sieh dir weitere Infos zu den Änderungen an unseren Standards an.



US-Präsident Joe Biden: "Die Pandemie ist vorbei!"



EP:Electro Christoph

Hausgerätekundendienst - Meisterbetrieb -

EP: Electro Christoph - Ihr Händler und Fachwerkstatt in Fürstenwalde und Beeskow

AEG BOSCH Constructa Miele Library

BEI UNS IMMER NOCH MÖGLICH!

(ü A

Finanzierung

Auf alle Haushaltsgroßgeräte!

Abb. ähnlich

z.B. WaschmaschineBosch WAN 228092

7 kg, 1400 UpM, AquaStop Schutz gegen Wasserschäden, EcoSilence Drive leiser und effizienter Motor, NightWash extra leises Programm, Nachlegefunktion

10 Raten á

59,90 EUR pro Monat

Service macht den Unterschied

Service: (03361) 6 92 25

Handy: 0171 - 7 27 37 47

Fürstenwalde, Einkaufszentrum Süd Bahnhofstr. 22 A, Tel. 03361/5 71 02 Beeskow, Breite Str. 3, Tel. 03366/1 52 05 00 Werkstatt: Langewahl, Am Luch 1-4





Breite Str. 3 • 15848 Beeskow

Tel. 03366 20427 • www.meng-beeskow.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr und nach Vereinbarung auch bei Ihnen zu Hause

Das LEUCHTENdste KÜCHENstudio